Stadtgemeinde HERMAGOR Wulfeniastadt

Zahl: 010/2025-01/AL-Rb/Eth

N I E D E R S C H R I F T

aufgenommen in der am **Donnerstag, dem 13. März 2025**, mit dem Beginn um 19:00 Uhr stattgefunden

S I T Z U N G D E S G E M E I N D E R A T E S

(1/2025)

der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See.

Ort: Rathaus Hermagor, Erdgeschoss – großer Stadtsaal

Anwesende:

Als Vorsitzender: Bgm. DI ASTNER Leopold

Als Mitglieder:
1. Vizebgm. JANK Roland
2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard
StR DI PIRKER Siegfried
StR Ing. WALLNER Wolfgang
StR BURGSTALLER Hannes
StR Mag. TILLIAN Karl
GR Dr. POTOCNIK Christian
GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL. M.
GRin GROINIG Ivonne MA
GRin KILZER Veronika
GRin Mag.a BENEKE Elke
GR RONACHER Siegfried
GRin BRANZ Tamara
GR Mag. POPATNIG Wilhelm
GRin SEIWALD-EBNER Kordula
GR BACHMANN Günther
GR PHILIPPITSCH Bernd
GR OBERJÖRG Martin
GRin KÜHNE Brigitte
GR KOTOUC Martin
GR STEINWENDER Christian
GRin STURM-LANDSFELDT Sarah
GRin BALL Christina
E-GRin FILIPPITSCH Martina (f. GR WARMUTH Dominik)
E-GR DOMAINKO Otmar (f. GR PERNULL Markus BSc)
E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas (f.GR KANDOLF Christian)

Für das Stadtamt:	AL RESCH Bernhard BRANDSTÄTTER Markus EDER Thomas, BSc. – Schriftführung
zu TOP 2.:	MELCHER Thomas, CSE ARCH. DI Dr. RONACHER Herwig ARCH. DI SCHMIDT Roman
Entschuldigt:	GR WARMUTH Dominik GR PERNULL Markus BSc GR KANDOLF Christian E-GR VIERTLER Roland E-GR Dr. FHEODOROFF Klemens E-GR SCHOITSCH Martin E-GR MÖDERNDORFER Marco E-GR JANK Thomas E-GR Ing. SCHALLER Siegfried E-GR PERNUL Günther E-GR Mag. WARMUTH Johann Christian E-GR WASTIAN Stefan BA

Aufgrund der Kurzfristigkeit der Entschuldigung von GR-Mitgliedern wurde versucht, die jeweils nach der Gemeindewahlordnung in Betracht kommenden nächstgereihten Ersatzmitglieder zu erreichen bzw. einzuladen.

Bgm. Leopold ASTNER begrüßt alle Anwesenden zur ersten Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See im Jahr 2025. Bevor der Vorsitzende in die Tagesordnung eingeht, wird E-GR Otmar DOMAINKO noch als Ersatzmitglied des Gemeinderates angelobt.

Angelobung neugewähltes Ersatzmitglied des Gemeinderates gemäß § 21 Abs. 3 K-AGO

Angelobung des Ersatzmitgliedes des Gemeinderates
DOMAINKO Otmar (SPÖ)

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Nach der Verlesung der Gelöbnisformel durch den Stadtamtsleiter legt das anzugelobende Gemeinderatsmitglied Herr Otmar DOMAINKO das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ vor dem Gemeinderat ab.

Die unterfertigte Niederschrift liegt als integrierender Bestandteil **– Anlage A –** dieser Niederschrift bei.

Im Anschluss verliest der Vorsitzende die entschuldigten Mandatare und deren Vertretungen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung mit folgender Tagesordnung, gegen die kein Einwand erhoben wird:

T A G E S O R D N U N G

1. Bestellung der Protokollfertiger
2. Vorstellung Projekt Badehaus Pressegger See und Vergabeverfahren
3. Freiwillige Feuerwehr Möderndorf;
   a.) Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf
   b.) Eingliederung des Einsatzgebietes der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf in die Freiwillige Feuerwehr Kühweg
   c.) Bildung einer abgesetzten „Löschgruppe Möderndorf“ – zugeordnet der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg
4. Verkauf Altfahrzeug KLF Möschach
5. Übernahme bzw. Abtretung von öffentlichem Gut und Privatgrund der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See
   a.) Grdst. 536/1, KG Hermagor
   b.) Grdst. 530/8, KG Görtschach
   c.) Grdst. 2436, KG Nampolach
   d.) Grdst. 903, KG Mitschig
   e.) Grdst. 777/2 und 746/3, beide KG Möschach – Privatgrund Stadtgemeinde
   f.) Grdst. 1922/4, 1922/1, 1921/1, 697/13 und 697/18, alle KG Rattendorf
6. Änderung des Flächenwidmungsplanes;
   a.) Pkt. 7a-7e/2024, KG Hermagor
   b.) Pkt. 3a-3c/2023; KG Tröpolach; Badeteich
7. Aufhebung Aufschließungsgebiet A 31; Steinwender Johann
8. Errichtung einer Fischaufstiegshilfe an der Gössering; Vergabe der Baumeisterarbeiten
9. Überbauung öffentliches Gut; Grdst. 2261/4, KG Tröpolach
10. Privatgrund Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, Grdst. 28/2, KG Görtschach; Pacht PKW Abstellplatz
11. Anpassung der Tarife Strandbad Hermagor-Pressegger See
12. Personalangelegenheiten

Zu Punkt 1. der Tagesordnung:
Bestellung der Protokollfertiger

Als Protokollfertiger werden **GR Dr. Christian POTOCNIK** und **GR^{in} Sarah STURM-LANDSFELDT** bestellt.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (27:0)** angenommen.

<u>Zu Punkt 2. der Tagesordnung</u>:
Vorstellung Projekt Badehaus Pressegger See und Vergabeverfahren

<u>BERICHT:</u>
Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Das Strandbad wurde in den 60er- Jahren des vorigen Jahrhunderts errichtet und ist in die Jahre gekommen. Es wird von allen Seiten seit Jahren eine Sanierung gefordert und es war für jede Fraktion und in jedem Wahlprogramm, immer auch ein wesentliches Vorhaben. Aus diesem Grund wurden im Jahr 2021 Gespräche begonnen, wie man die Sanierung des Strandbades umsetzen könnte. So wurden z.B. anfangs Gespräche mit einem Start-Up Unternehmen geführt, die im Strandbad einen Co-Working Space anbieten wollten. Dieser Plan musste aber, aufgrund der Einschränkungen durch den Hochwasserschutz am Pressegger See, schlussendlich verworfen werden.

Im Vorjahr wurde schließlich, durch die Erneuerung des Kinderspielbereichs, mit der Sanierung des Strandbades, begonnen. Seit dem Herbst wird außerdem an der Errichtung eines neuen Multifunktionsgebäudes (Sanitäranlagen, Badeaufsicht, Wasserrettung) gearbeitet. Dieses soll bis zur Sommersaison fertiggestellt sein.

Nunmehr gilt es eine Lösung für den Eingangsbereich (Kasse, Shop, Sanitärbereich, Umkleideräume, Lager usw.) und die Gastronomie zu finden. Vor allem muss für letzteres dann auch ein Betreiber gefunden werden. Daher gab es die Überlegung, diese Baulichkeiten mit einem Kärntner Badehaus wie es am Millstätter See existiert und vom Tourismus des Landes gefordert und forciert wird, zu verbinden. Der Vorteil wäre, dass durch das Badehaus eine Verlängerung der Saisonzeiten erreicht wird. Dadurch sollte es auch leichter möglich sein einen Betreiber zu finden.

Da das Kärntner Badehaus am Millstätter See durch die Planungen des Architekturbüros Ronacher entstanden ist, hat der Stadtrat dieses Architekturbüro auch mit den Planungen am Pressegger See beauftragt. Architekt Herwig RONACHER wird dem Gemeinderat heute auch den Stand der Planungen und die ersten Entwürfe präsentieren.

Das Strandbad Hermagor-Pressegger See hat eine Fläche von etwa 6 ha. Große Teile im Norden bzw. Nordosten werden seit vielen Jahren allerdings nicht genutzt und liegen brach. Daher entstand die Überlegung, dort einen rein touristischen Beherbergungsbetrieb anzusiedeln, welcher dann auch das Badehaus und die Gastronomie gleichzeitig betreibt. Damit können erhebliche Synergieeffekte im Betrieb erreicht werden, sodass es auch leichter ist einen Betreiber für die Gastronomie und das Badehaus zu finden.

Mit dem Land Kärnten, Abt. 7 Wirtschaft und Tourismus wurde Kontakt aufgenommen. Dort wurden wir an die Kärntner Beteiligungsverwaltung K-BV, eine 100%-ige Landesgesellschaft verwiesen, welche Experten in der touristischen Verwertung von Seeliegenschaften haben.

Herr Thomas Melcher von der K-BV hat sich dieses Projektes angenommen. Er kann sich aufgrund von etlichen Gesprächen mit privaten Investoren, welche in Kärnten touristische Projekte umsetzen wollen, vorstellen, dass es auch für den Pressegger See Interessenten gäben würde. Auch er steht heute dem Gemeinderat als Auskunftsperson zur Verfügung.

Die K-BV schlägt deshalb vor, in einem mehrstufigen Verfahren, welches von einem Vertragsrechts- wie einem Verfahrensrechtsjuristen begleitet wird, solche Interessenten zu finden. Gemeinsam mit diesen müssten dazu die Rahmenbedingungen der Gemeinde erarbeitet werden. Dazu gehört etwa:

- Kein Verkauf der Grundflächen, sondern längerfristige Pacht
- Betrieb des Strandbades als Freibad wie bisher durch die Gemeinde und somit weiterhin öffentlicher Seezugang gewährleistet
- Keine kalten Betten im Hotelbetrieb, rein touristische Nutzung
- Keine Belastung der Liegenschaft für Fremdkapitalaufnahme durch Hotelbetreiber
- Abbruch des Vergabeverfahrens jederzeit möglich
- Betriebspflicht (etwa über 10 Monate), u.a.

Für den Pressegger See selbst, der oft als Stiefkind der Stadtgemeinde bezeichnet wird, würde die Umsetzung des Kärntner Badehauses, aus der Sicht des Bürgermeisters, ein Leuchtturmprojekt darstellen, dass die Attraktivität des Strandbades Hermagor-Pressegger See, für die Einheimischen als auch die Gäste, erheblich erhöhen würde.

Dieses Vorhaben wurde in den verschiedensten Gremien der Stadtgemeinde bereits mehrmals besprochen und beraten. Im Stadtrat im April und Juni 2023, im zuständigen Ausschuss im Mai 2024 und dieses Jahr wieder bei der Stadtratsklausur im Jänner, sowie bei der Ausschusssitzung am 20. Februar und zuletzt in der vorwöchigen Stadtratssitzung. Dabei waren die Auskunftspersonen, welche dem Gemeinderat auch heute zu diesem Tagesordnungspunkt zur Verfügung stehen, mehrfach anwesend.

In der heutigen Gemeinderatssitzung geht es darum, einen Beschluss zu fassen, dass dieses Projekt in diese Richtung weiterbetrieben werden kann und ein Ausschreibungsverfahren gestartet wird, so dass man anschließend sehen kann, ob dieses Vorhaben umgesetzt werden soll. Letztendlich muss das oberste Gremium der Stadtgemeinde, der Gemeinderat, darüber entscheiden. In der Zwischenzeit kann dabei jederzeit auch wieder der zuständige Ausschuss miteinbezogen werden, um z.B. die Ausschreibungskriterien zu bestimmen.

Nach den Ausführungen von Bgm. Leopold ASTNER stellt Architekt Herwig RONANCHER seine Entwürfe, anhand der dieser Niederschrift als integraler Bestandteil beigefügten Präsentation **– Anlage B –** vor.

Anschließend ersucht Bgm. Leopold ASTNER Thomas MELCHER von der Kärntner Beteiligungsverwaltung K-BV um seine Ausführungen.

Thomas MELCHER von der K-BV berichtet anhand der dieser Niederschrift als integrativer Bestandteil beigefügten Präsentation **– Anlage C.**

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge zustimmen, dass für die weitere Sanierung und Attraktivierung des Strandbades die Errichtung eines Badehauses in Kombination mit einem Beherbergungsbetrieb durch ein Ausschreibungsverfahren wie vorgetragen eingeleitet wird und im weiteren Prozess der zuständige Ausschuss mehrfach miteinbezogen wird.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **mehrheitlich mit 16 zu 11 Gegenstimmen** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin STURM-LANDSFELDT Sarah, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

<u>Zu Punkt 3. der Tagesordnung</u>:
Freiwillige Feuerwehr Möderndorf;

a.) Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf
b.) Eingliederung des Einsatzgebietes der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf in die Freiwillige Feuerwehr Kühweg
c.) Bildung einer abgesetzten „Löschgruppe Möderndorf“ – zugeordnet der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg

<u>BERICHT:</u>
StR Wolfgang WALLNER berichtet:

a.) Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf

Mit Schreiben der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf vom 19.02.2025 haben die Kameraden der FF Möderndorf der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See mitgeteilt, dass es zukünftig nicht mehr möglich sein wird, die Freiwillige Feuerwehr Möderndorf als eigenständige Feuerwehr weiterzuführen.

Lt. Kärntner Feuerwehrgesetz muss eine Feuerwehr aus zumindest 20 Mitgliedern bestehen. Ebenso ist es notwendig, um eine Wahl des Kommandanten und eines Stellvertreters durchführen zu können, dass zumindest 5 Mitglieder die Voraussetzungen lt. Wahlordnung des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes besitzen. (Rechtsgrundlagen § 4 Abs. 3 K-FWG 2021 und § 5 Abs. 3 Wahlordnung des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes 2021)

Derzeit zählt die Freiwillige Feuerwehr Möderndorf keine 20 aktiven Mitglieder und lediglich zwei Mitglieder, welche die Voraussetzungen für eine Wahl zum Ortsfeuerwehrkommandanten besitzen. Darum ist auch eine Nachwahl des Kommandanten nicht möglich. Dies wird auch in absehbarer Zeit nicht möglich sein. Ebenso ist das Interesse der Bevölkerung an einer Mitgliedschaft bei der FF Möderndorf nicht gegeben, sodass auch der Mitgliederstand in den nächsten Jahren sinken, anstatt steigen wird.

Die Bemühungen des Kommandanten und seines Stellvertreters, diese Situation zu ändern bzw. zu verbessern haben leider zu keinem Erfolg geführt. Einige Kameraden wären jedoch bereit, die Einsatzbereitschaft in Möderndorf in Form einer Löschgruppe, eingegliedert in eine Feuerwehr der Stadtgemeinde Hermagor, fortzusetzen.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See wird gebeten, so schwer es den Kameraden auch fällt, die Freiwillige Feuerwehr Möderndorf nach § 4 Abs. 3 des Kärntner Feuerwehrgesetz 2021 aufzulösen.

§ 4 Abs. 3 K-FWG 2021:
„Gehören einer Freiwilligen Feuerwehr über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr nicht mindestens 20 aktive Mitglieder an oder kommt die Freiwillige Feuerwehr den ihr nach diesem Gesetz obliegenden Aufgaben im Sinne des § 1 Abs. 1 nicht oder nicht ordnungsgemäß nach, so kann der Gemeinderat die Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr (der Ortsfeuerwehr) mit Bescheid verfügen, wenn zu erwarten ist, dass diese Feuerwehr ihre Aufgaben langfristig nicht wird erfüllen können. Der Bürgermeister hat die Löschung der Eintragung im Feuerwehrbuch zu veranlassen.“

ANTRAG:

StR Wolfgang WALLNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge beschließen, dass die Freiwillige Feuerwehr Möderndorf auf eigenen Wunsch der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf nach § 4 Abs. 3 K-FWG 2021 aufgelöst wird. Der entsprechende Bescheid soll erstellt werden und der Bürgermeister veranlasst die Löschung der Eintragung im Feuerwehrbuch des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes.

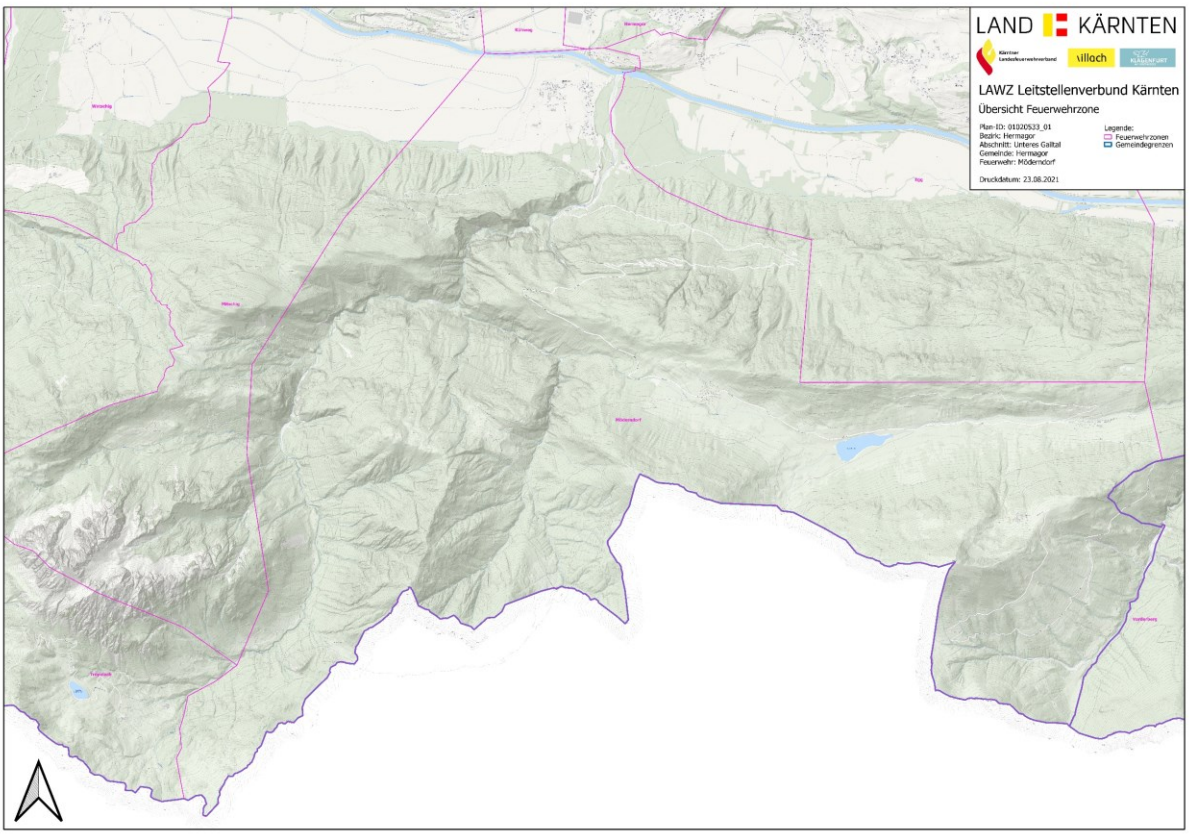
ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin STURM-LANDSFELDT Sarah, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

b.) Eingliederung des Einsatzgebietes der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf in die Freiwillige Feuerwehr Kühweg

Lt. § 5 Abs. 2. K-FWG 2021 hat der Gemeinderat den Einsatzbereich einer Freiwilligen Feuerwehr innerhalb des Gemeindegebietes (Pflichtbereich gemäß § 23 Abs.1) festzulegen.

Das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf soll nach Auflösung ohne Änderungen an die Freiwillige Feuerwehr Kühweg übergehen.



ANTRAG:

StR Wolfgang WALLNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge beschließen, dass das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf, ohne Änderungen, der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg zugeordnet wird.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (25:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

c.) Bildung einer abgesetzten „Löschgruppe Möderndorf“ – zugeordnet der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg

Im Auflösungsschreiben der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf vom 19.02.2025 wurde mitgeteilt, dass einige Kameraden auch weiterhin bereit wären, die Einsatzbereitschaft in Möderndorf in Form einer Löschgruppe, eingegliedert in die Feuerwehr Kühweg, aufrecht zu erhalten.

ANTRAG:

StR Wolfgang WALLNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge beschließen, dass das Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Möderndorf, ohne Änderungen, der Freiwilligen Feuerwehr Kühweg zugeordnet wird.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 4. der Tagesordnung:
Verkauf Altfahrzeug KLF Möschach

BERICHT:

StR Wolfgang WALLNER berichtet:

Die Auslieferung des neuen KLF-A der FF Möschach erfolgte Ende Dezember 2024. Mit 02.01.2025 wurde das alte Kleinlöschfahrzeug der FF Möschach abgemeldet.

Nach einer Ausschreibung auf unserer Gemeindehomepage, diversen sozialen Medien und feuerwehrspezifischen Websites sind bis 31.12.2024 folgende Angebote eingelangt:

31.12.2024	**Magdalena Hinterreither**	**€ 4.500,--**
10.11.2024	Feuerwehr Amersfoort NL	€ 3.400,--
28.12.2024	ANDREAS Markus, MSc.	€ 3.000,--

ANTRAG:

StR Wolfgang WALLNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge den Vorschlag zur Veräußerung des ausgeschiedenen KLFs der FF Möschach, an die Höchstbieterin, Magdalena Hinterreither, Hardegger Weg 12/2, 9556 Liebenfels, mit einem Betrag von € 4.500,- die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 5. der Tagesordnung:
Übernahme bzw. Abtretung von öffentlichem Gut und Privatgrund der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See

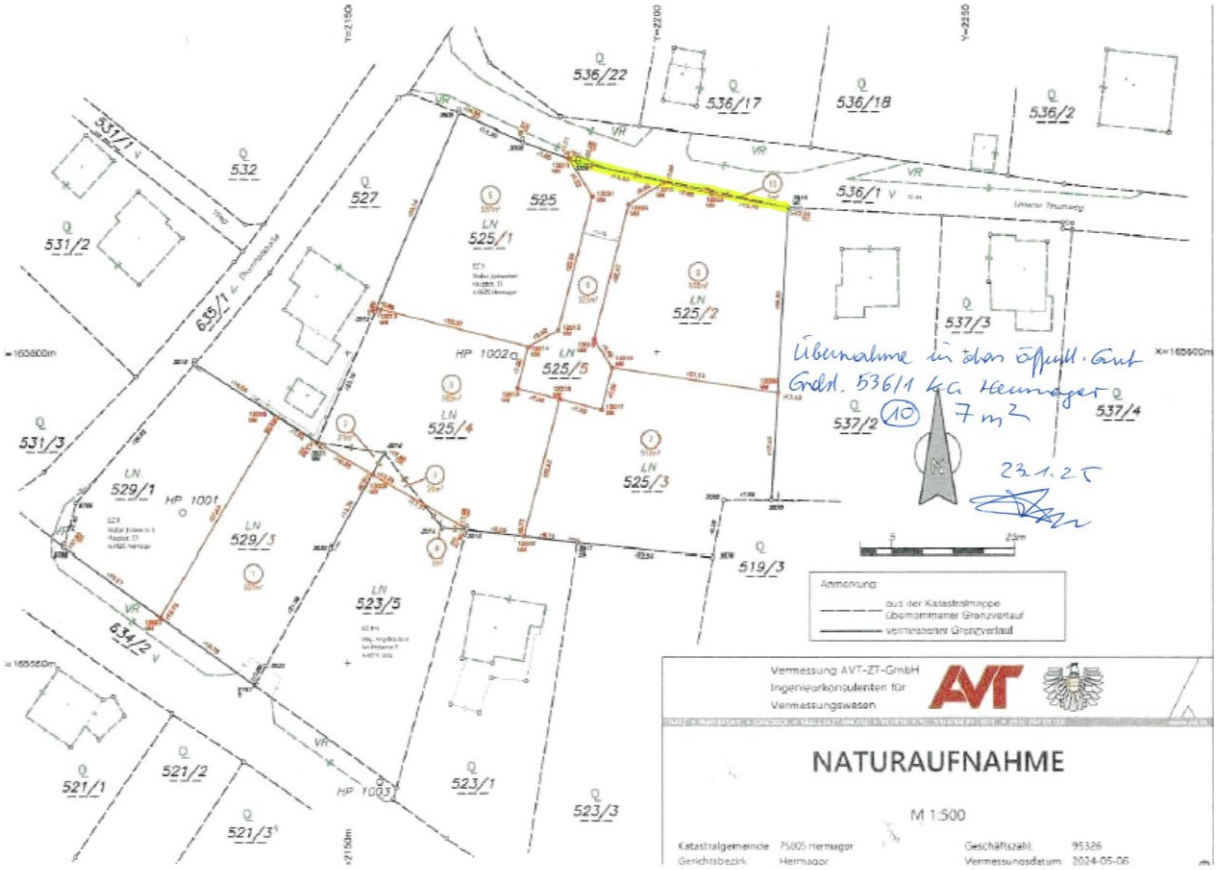
a.) Grdst. 536/1, KG Hermagor
b.) Grdst. 530/8, KG Görtschach
c.) Grdst. 2436/4, KG Nampolach
d.) Grdst. 2396, KG Nampolach
e.) Grdst. 903, KG Mitschig
f.) Grdst. 777/2 und 746/3, beide KG Möschach – Privatgrund Stadtgemeinde
g.) Grdst. 1922/4, 1922/1, 1921/1, 697/13 und 697/18, alle KG Rattendorf

BERICHT:
StR Hannes BURGSTALLER berichtet:

a.) Grdst. 536/1, KG Hermagor

Im Zuge der Teilung des Grundstückes 525 KG Hermagor wird das Trennstück 10 im Ausmaß von 7 m² kostenlos und lastenfrei in das öffentliche Gut Grdst. 536/1 KG Hermagor abgetreten.

Grundlage: Vermessungsplan der Vermessung AVT-ZT-GmbH 9872 Millstatt am See GZ 95326 vom 06.05.2024.



ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge gemäß dem Vermessungsplan der Vermessung AVT-ZT-GmbH 9872 Millstatt am See, GZ 95326 vom 06.05.2024 der kostenlosen und lastenfreien Übernahme des Trennstückes 10 im Ausmaß von 7 m² in das Grdst. 536/1 KG Hermagor die Zustimmung erteilen und die genannte Fläche der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

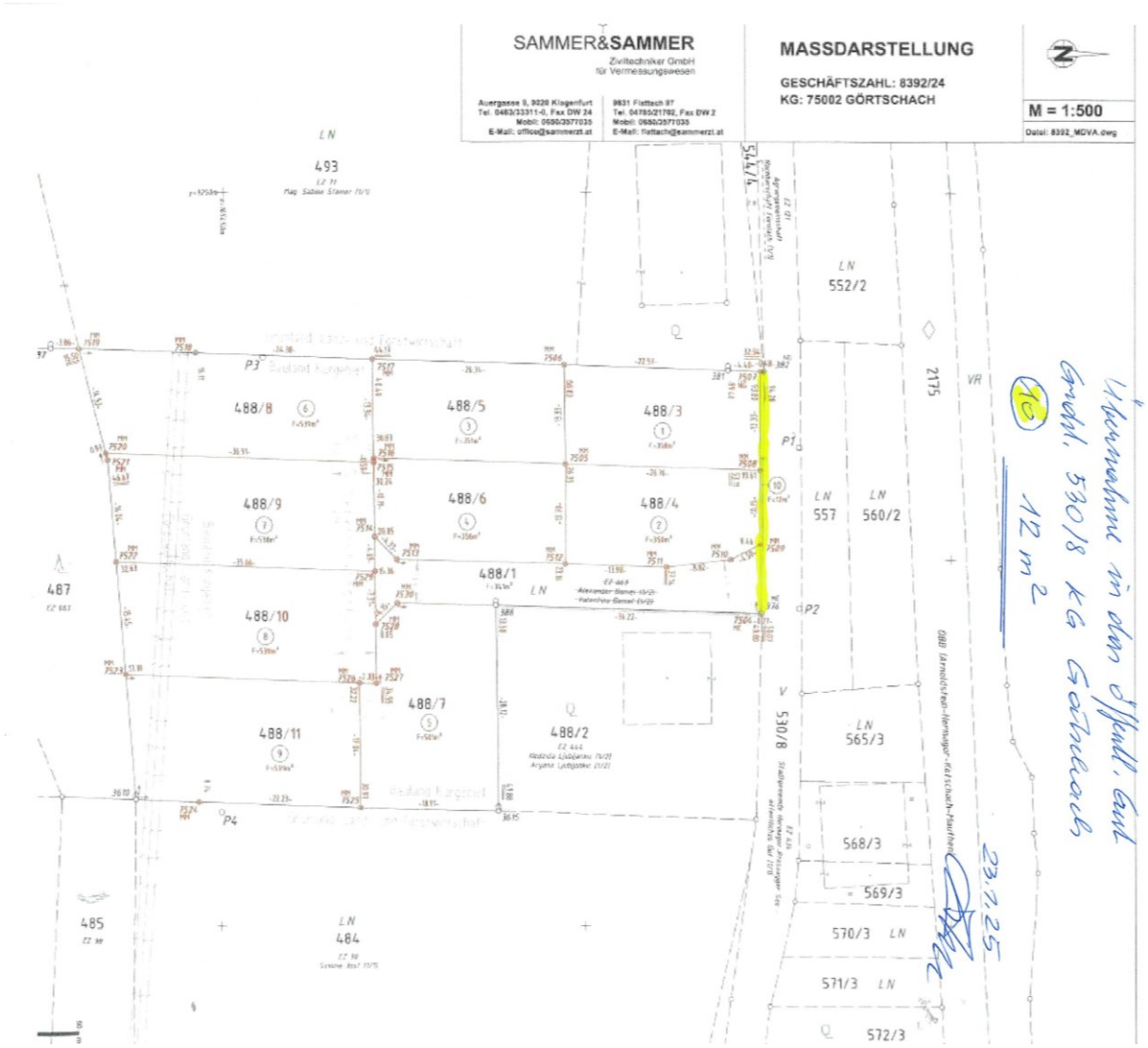
ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

b.) Grdst. 530/8, KG Görtschach

Im Zuge der Teilung des Grundstückes 488/1 KG Görtschach wird das Trennstück 10 im Ausmaß von 12 m² kostenlos und lastenfrei in das öffentliche Gut Grdst. 530/8 KG Görtschach abgetreten.

Grundlage: Vermessungsplan der Sammer & Sammer Ziviltechniker GmbH 9020 Klagenfurt GZ 8392/24 vom 05.11.2024.



ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge gemäß dem Vermessungsplan der Sammer & Sammer Ziviltechniker GmbH 9020 Klagenfurt, GZ 8392/24 vom 05.11.2024 der kostenlosen und lastenfreien Übernahme des Trennstückes 10 im Ausmaß von 12 m² in das Grdst. 530/8 KG Görtschach die Zustimmung erteilen und die genannte Fläche der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

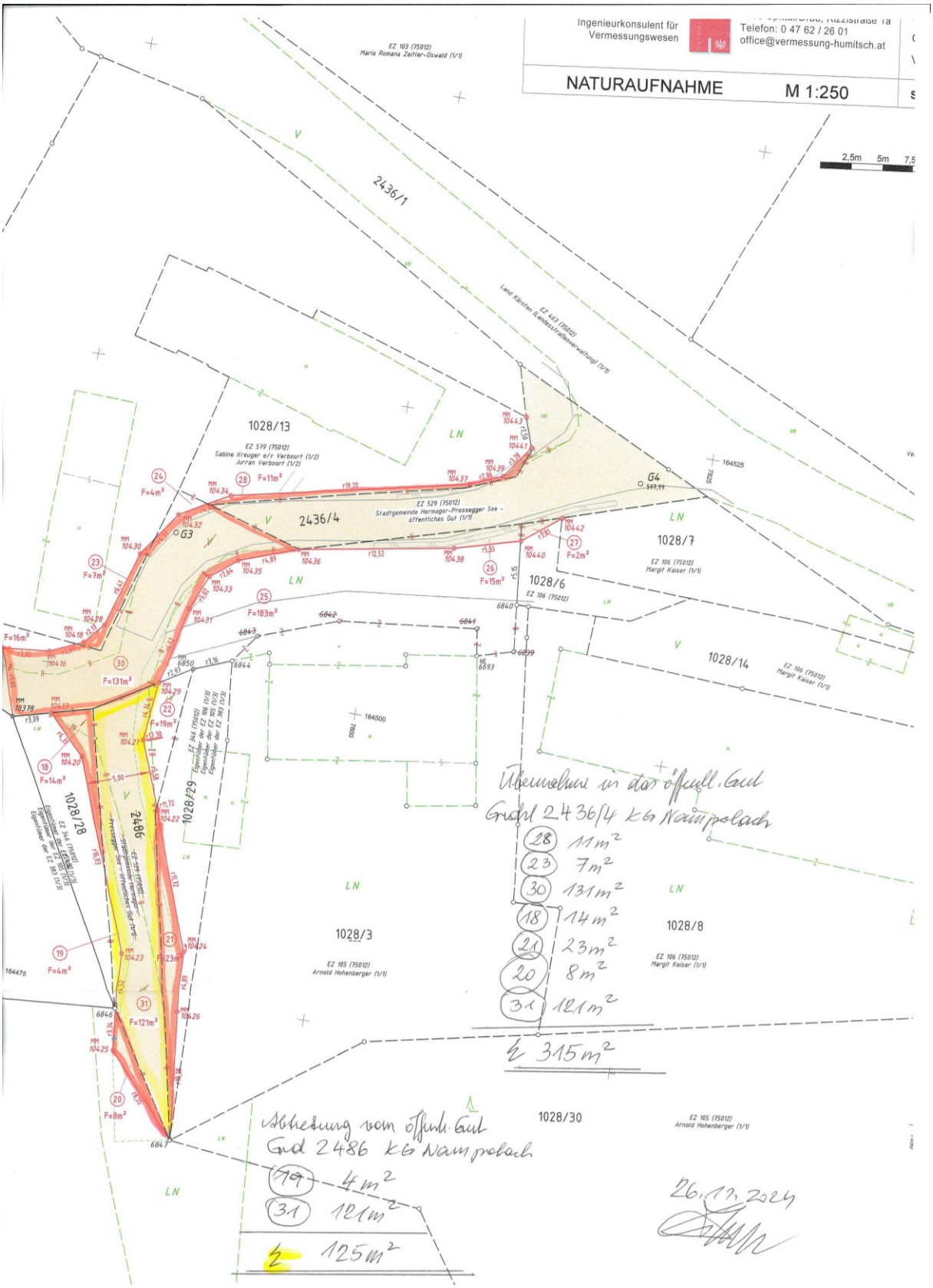
c.) Grdst. 2436/4, KG Nampolach

Seitens der ÖBF wurden im Bereich der Anwesen, Kaiser, Hohenberger, Simschitz und Kreuger / Verboort Vermessungsarbeiten durchgeführt.

Im Zuge der Begehung wurde auch das Grdst. 2486 KG Nampolach (öffentliches Gut - Straßen und Wege) in die Vermessung einbezogen und einer dem Naturverlauf entsprechenden Grenzziehung unterzogen.

Gemäß Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei Dipl.-Ing. Ronald Humitsch 9800 Spittal/Drau GZ 5130/24 vom 22.08.2024 sollen, demnach die Trennstücke 28, 23, 18, 21 und 27 im Gesamtausmaß von 55 m² aus den privaten Grundeigentum (Kaiser, Hohenberger, Simschitz und Kreuger / Verboort) sowie das Trennstück 31 im Ausmaß von 121 m² in das öffentliche Gut Grdst. 2436/4 KG Nampolach übertragen und die Trennstücke 19, 22 und 31 im Gesamtausmaß von 199 m² aus dem öffentlichen Gut Grdst. 2486 KG Nampolach entlassen werden.

Des Weiteren sollen die Trennstücke 30, 26 und 20 (Gesamtausmaß 154 m²) von den ÖBF kostenlos in das öffentliche Gut Grdst. 2436/4 KG Nampolach übertragen werden.


Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
Telefon: 0 47 62 / 26 01
office@vermessung-humitsch.at
NATURAUFNAHME
M 1:250
2,5m 5m 7,5
2436/1
1028/13
2436/4
1028/7
1028/6
1028/14
1028/29
1028/28
2486
1028/3
1028/8
1028/30
Übernahme in das öffentl. Gut
Grdst 2436/4 KG Nampolach
28 11m²
23 7m²
30 131m²
18 14m²
21 23m²
20 8m²
31 12,1m²
Σ 315m²
Abschreibung vom öffentl. Gut
Grdst 2486 KG Nampolach
19 4m²
31 12,1m²
Σ 125m²
26.12.2024

ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge gemäß der Vermessungsurkunde der Vermessungskanzlei Dipl.-Ing. Ronald Humitsch 9800 Spittal/Drau, GZ 5130/24 der Übernahme der Trennstücke 28, 23, 18, 21 und 27 im Gesamtausmaß von 55 m² zu einem Ablösepreis von € 2,50/m² sowie das Trennstück 31 im Ausmaß von 121 m² in das öffentliche Gut Grdst. 2436/4 KG Nampolach und der kostenlosen und lastenfreien Übernahme der Trennstücke 30, 26 und 20 im Gesamtausmaß von 154 m² in das öffentliche Gut Grdst. 2436/4 KG Nampolach die Zustimmung erteilen und die genannten Flächen der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

Weiters sollen die Trennstücke 19, 22 und 31 im Gesamtausmaß von 199 m² vom öffentlichen Gut Grdst. 2486 KG Nampolach abgetreten und aus dem Gemeingebrauch entlassen werden.

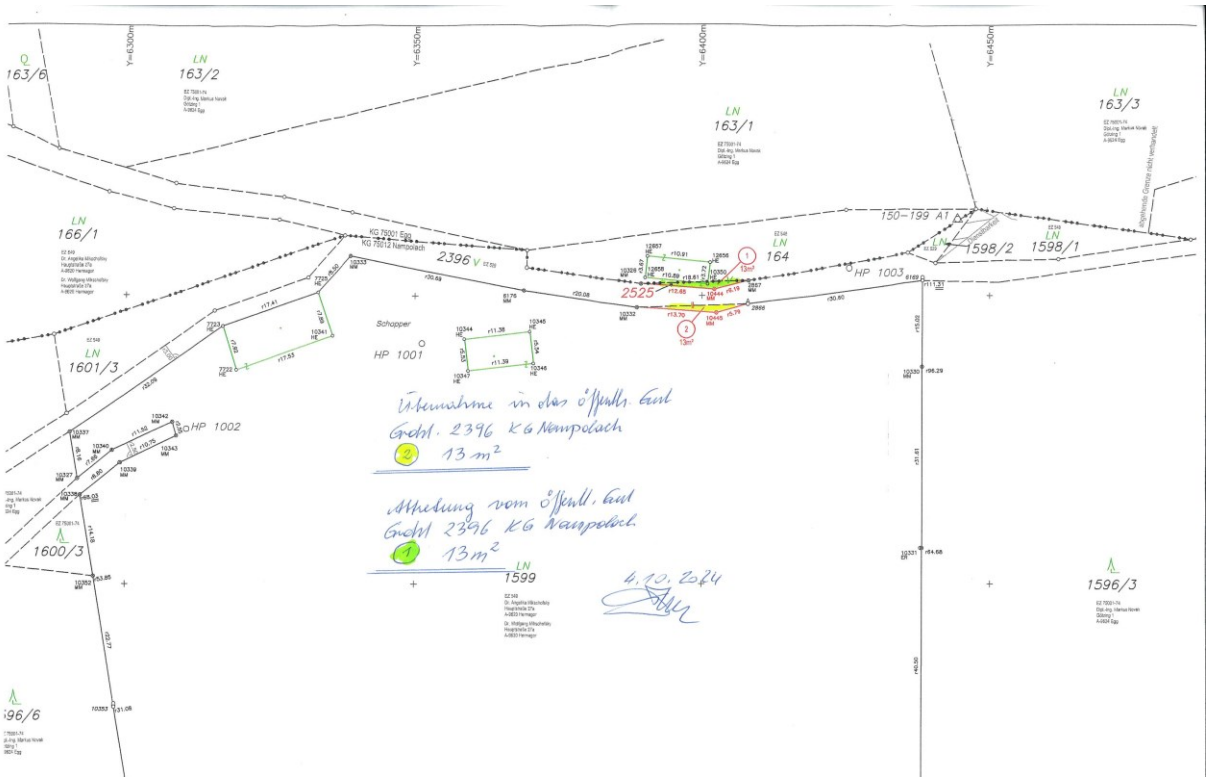
ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (22:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina,

d.) Grdst. 2396, KG Nampolach

Im Zuge der Vermessung soll laut Vermessungsplan der Vermessungskanzlei AVT-ZT-GmbH 9872 Millstatt am See vom 27.09.2024, GZ 95296-002 in das Grdst. 2396 KG Nampolach das Trennstück 2 im Ausmaß von 13 m² kostenlos und lastenfrei übernommen werden.

Im Gegenzug soll aus dem öffentlichem Gut Grdst. 2396 KG Nampolach das Trennstück 1 im Ausmaß von 13 m² abgetreten werden.



ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge gemäß dem Vermessungsplan der Vermessungskanzlei AVT-ZT-GmbH 9872 Millstatt am See, GZ 95296-002 der kostenlosen und lastenfreien Übernahme des Trennstückes 2 im Ausmaß von 13 m² in das Grdst. 2396 KG Nampolach die Zustimmung erteilen und die genannten Flächen der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

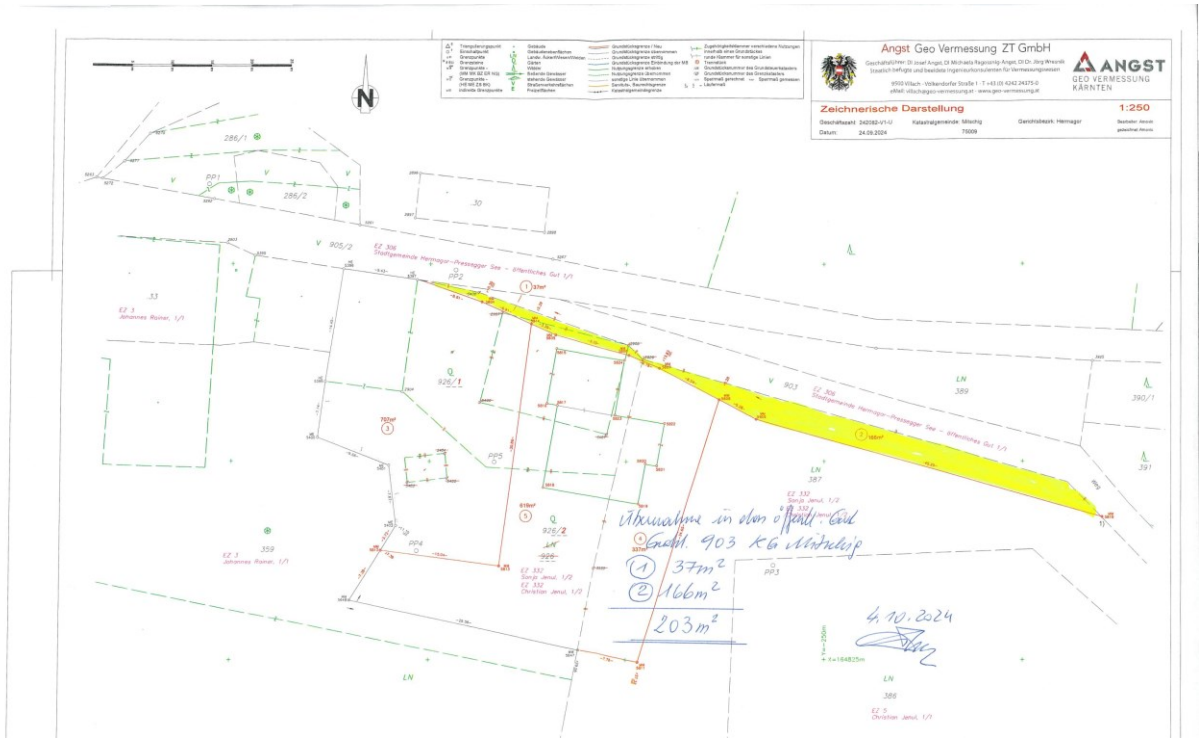
Weiters soll das Trennstück 1 im Ausmaß von 13 m² vom öffentlichen Gut Grdst. 2396 KG Nampolach abgetreten und aus dem Gemeingebrauch entlassen werden.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

e.) Grdst. 903, KG Mitschig

Im Zuge der Teilung der Grundstücke 926/2 und 387 beide KG Mitschig sollen gemäß Vermessungsplan der Angst GEO Vermessung ZT GmbH, GZ 242082-V1-U vom 24.09.2024 die Trennstücke 1 und 2 im Gesamtausmaß von 203 m² kostenlos und lastenfrei in das öffentliche Gut Grdst. 903 KG Mitschig übertragen werden.



ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge gemäß dem Vermessungsplan der Angst GEO Vermessung ZT GmbH, GZ 242082-V1-U vom 24.09.2024 der kostenlosen und lastenfreien Übernahme der Trennstücke 1 und 2 im Gesamtausmaß von 203 m² in das Grdst. 903 KG Mitschig die Zustimmung erteilen und die genannten Flächen der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (23:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

f.) Grdst. 777/2 und 746/3, beide KG Möschach – Privatgrund Stadtgemeinde

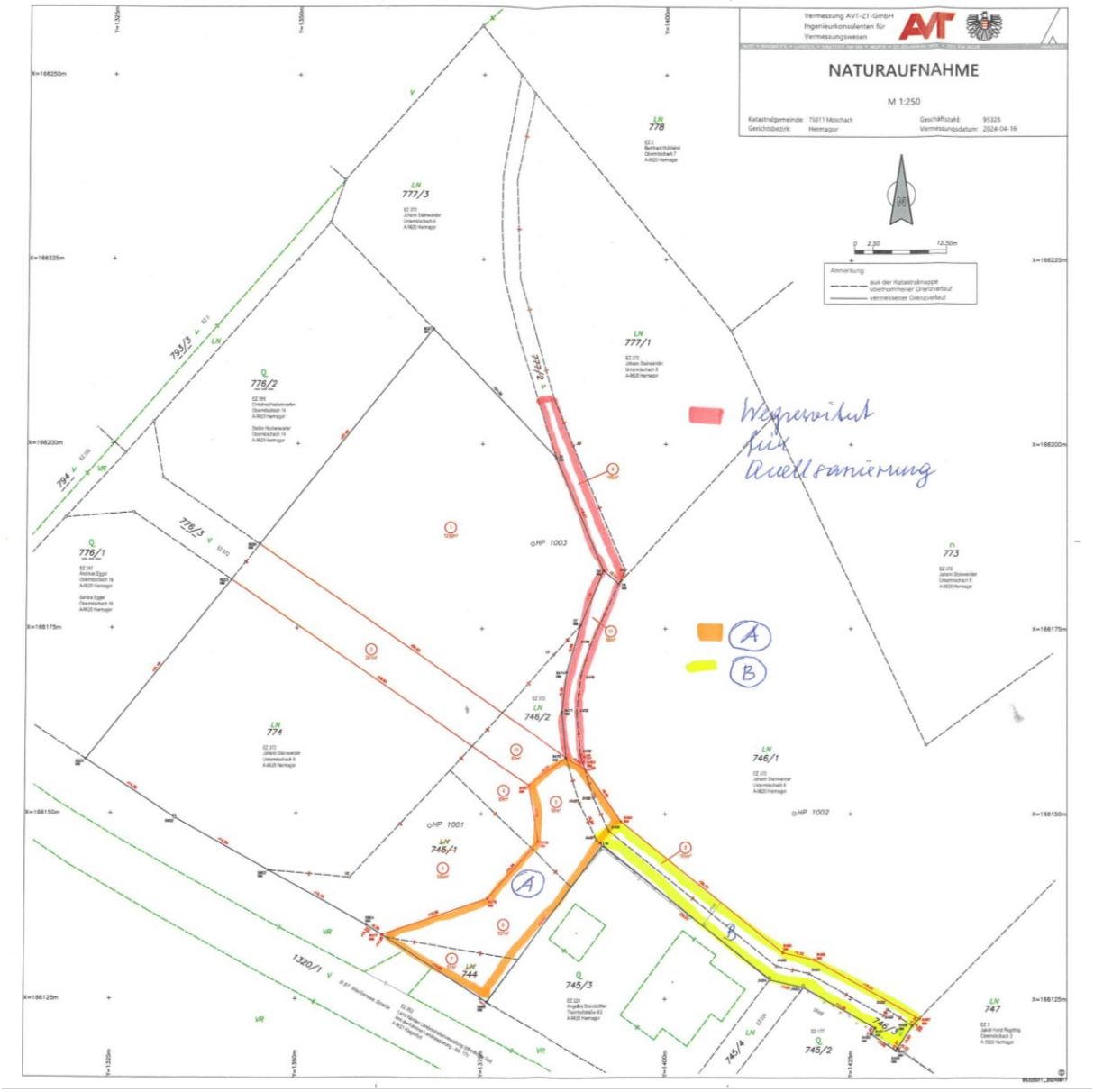
Die Grundstücke 774, 746/1, 745/1, 746/2, 744 sollen geteilt werden.

Im Zuge des Teilungsverfahrens wurde seitens Herrn Steinwender Johann der Vorschlag unterbreitet, dass auch im Bereich der Gemeindegrundstücke 777/2 und 746/3 eine Grenzregelung sinnvoll wäre.

Entsprechend der nunmehr vorliegenden Teilungsurkunde der Vermessung AVT-ZT-GmbH GZ 95325 vom 16.04.2024 sollen aus dem Grdst. 777/2 das Trennstück 8 (Ausmaß 165 m²) und aus dem Grdst. 746/3 KG Möschach beide Privateigentum Gemeinde das Trennstück 11 (Ausmaß 56 m²) abgegeben und im Gegenzug die Trennstücke 7, 6, 3, 9 im Gesamtausmaß von 415 m² aus der Liegenschaft Steinwender, in das Privateigentum der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See – Grdst. 746/3 KG Möschach übertragen werden.

Für den Tausch wurde seitens des Notariat Traar ein Tauschvertrag AZ – 3499 erstellt (Anlage A).

Im Tauschvertrag ist auch ein grundbücherliches Wegservitut für die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See für die Betreuung der Obermöschacher Quellen vorgesehen.



ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem vorliegenden Tauschvertrag (Notariat Traar AZ – 3499) die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (24:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

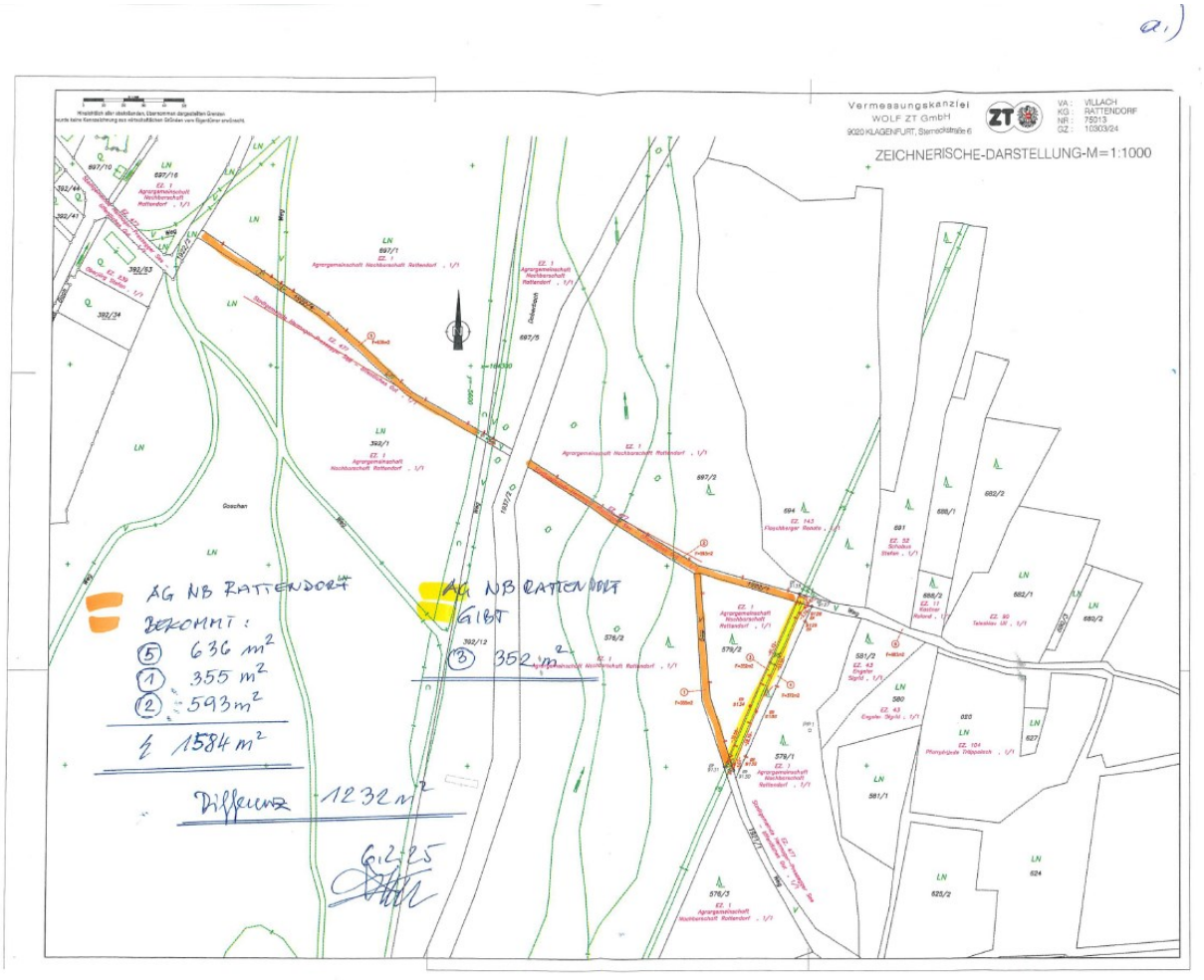
g.) Grdst. 1922/4, 1922/1, 1921/1, 697/13 und 697/18, alle KG Rattendorf

Für den Neubau des Feuerwehrhauses für die FF-Rattendorf wurde mit der AG NB Rattendorf vereinbart, dass die erforderlichen Grundflächen seitens der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See angekauft bzw. auch mit nicht mehr bestehenden Wegflächen des öffentlichen Gutes (Straßen und Wege) getauscht werden sollen.

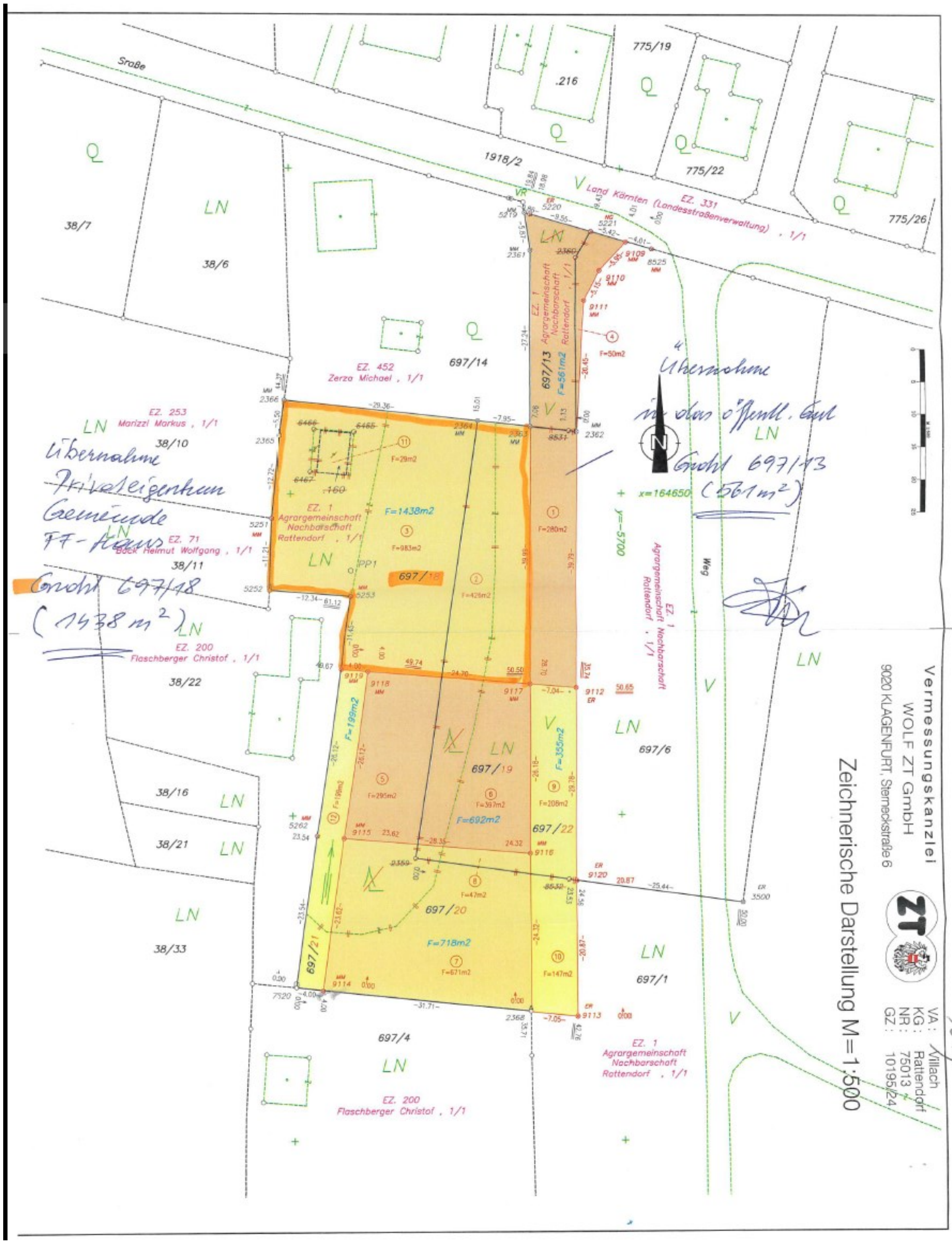
Aufgrund der nunmehr vorliegenden Vermessungsurkunden der Vermessungskanzlei WOLF ZT GmbH, 9020 Klagenfurt GZ 10195/24 und GZ 10303/24 ist ersichtlich, dass

a.) die Auflassung des Grdst 1922/4 (öffentliches Gut Straßen und Wege) im Ausmaß von 636 m² sowie die Abschreibung der Teilflächen 2 und 6 (Gesamtausmaß 1.475 m²) vom öffentlichen Gut Grdst. 1922/1 KG Rattendorf und die Übernahme der Trennstücke 3 und 6 (Gesamt 1234 m²) in das öffentliche Gut Grdst. 1921/1 KG Rattendorf erfolgen soll.

Die grundbücherliche Durchführung wird mittels vereinfachten Verfahren § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz durchgeführt.



b.) für das neue Feuerwehrhaus wird das Grdst. 697/18 KG Rattendorf (Ausmaß 1.438 m²) neu geschaffen (Eigentum Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See – EZ 203 KG Rattendorf) und das Weggrundstück 697/13 KG Rattendorf (Ausmaß 561 m) in das öffentliche Gut EZ 477 KG Rattendorf übertragen (siehe beiliegenden Kaufvertrag Notar Traar AZ 2875/9).


Vermessungskanzlei
WOLF ZT GmbH
9020 KLAGENFURT, Sterneckstraße 6
Zeichnerische Darstellung M=1:500
VA: Villach
KG: Rattendorf
NR: 75013
GZ: 10195/24
Land Kärnten (Landesstraßenverwaltung) , 1/1
EZ. 331
EZ. 452 Zerza Michael , 1/1
EZ. 253 Marizzi Markus , 1/1
EZ. 71 Bock Helmut Wolfgang , 1/1
EZ. 200 Flaschberger Christof , 1/1
EZ. 1 Agrargemeinschaft Nachbarschaft Rattendorf , 1/1
F=1438m2
F=561m2
F=692m2
F=718m2
F=355m2
F=199m2
Übernahme Privateigentum Gemeinde FF-Haus
Gndst 697/18
(1438 m²)
Übernahme in das öffentl. Gut
Gndst 697/13
(561 m²)

ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem vorliegenden Kaufvertrag mit der AG NB Rattendorf (Notar Traar AZ 2875/9) Kaufpreis € 30.871,75 sowie die Auflassung des Grdst 1922/4 (öffentliches Gut Straßen und Wege) im Ausmaß von 636 m² und der Abtretung der Trennstücke 2 und 6 (Gesamtausmaß 1.475 m²) aus dem öffentlichen Gut 1922/1 KG Rattendorf und deren Entlassung aus dem Gemeingebrauch und der Übernahme der Trennstücke 3 und 6 (Gesamtausmaß 1.234 m²) in das öffentliche Gut Grdst 1921/1 KG Rattendorf und der Übernahme des Grdst. 697/13 KG Rattendorf im Ausmaß von 561 m² in die EZ 477 KG Rattendorf die Zustimmung erteilen und die genannten Flächen der Widmung bzw. Verwendung als Gemeingebrauch zuführen.

Weiters soll die Zustimmung für die Übernahme des neu geschaffene Grdst. 697/18, KG Rattendorf im Ausmaß 1.438 m² in das Eigentum der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See EZ 203 KG Rattendorf erteilt werden.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 6. der Tagesordnung:
Änderung des Flächenwidmungsplanes;

a.) Pkt. 7a-7e/2024, KG Hermagor
b.) Pkt. 3a-3c/2023, KG Tröpolach; Badeteich

BERICHT:
Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

a.) Pkt. 7a-7e/2024, KG Hermagor

Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See beabsichtigt gemäß §§ 38 und 39 des K-ROG 2021, in der gültigen Fassung des Gesetzes LGBl. 59/2021 nachstehende Grundstücke umzuwidmen:

7a/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Gesamtausmaß von ca. 227 m².

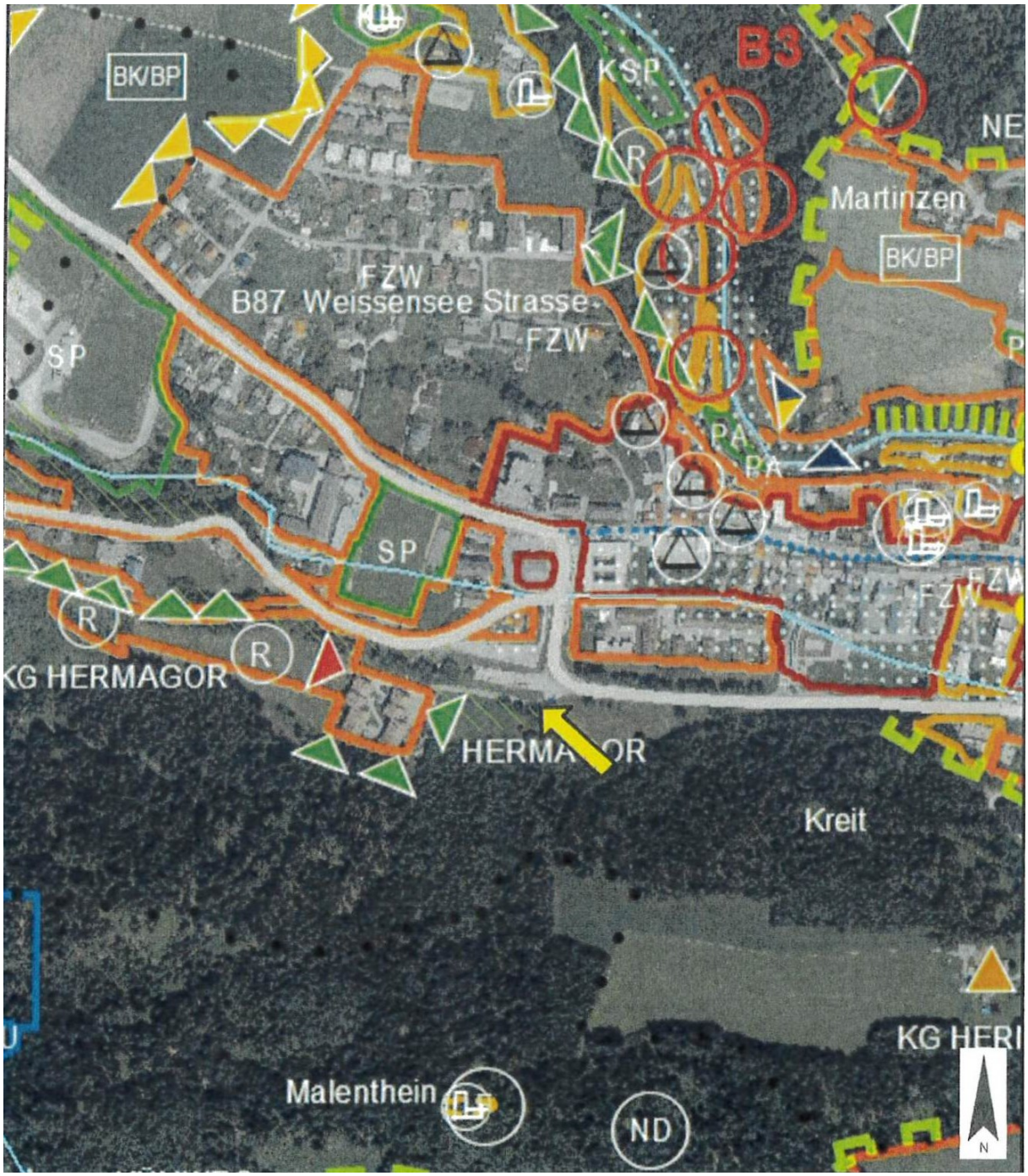
7b/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Parkplatz“ im Gesamtausmaß von ca. 330 m².

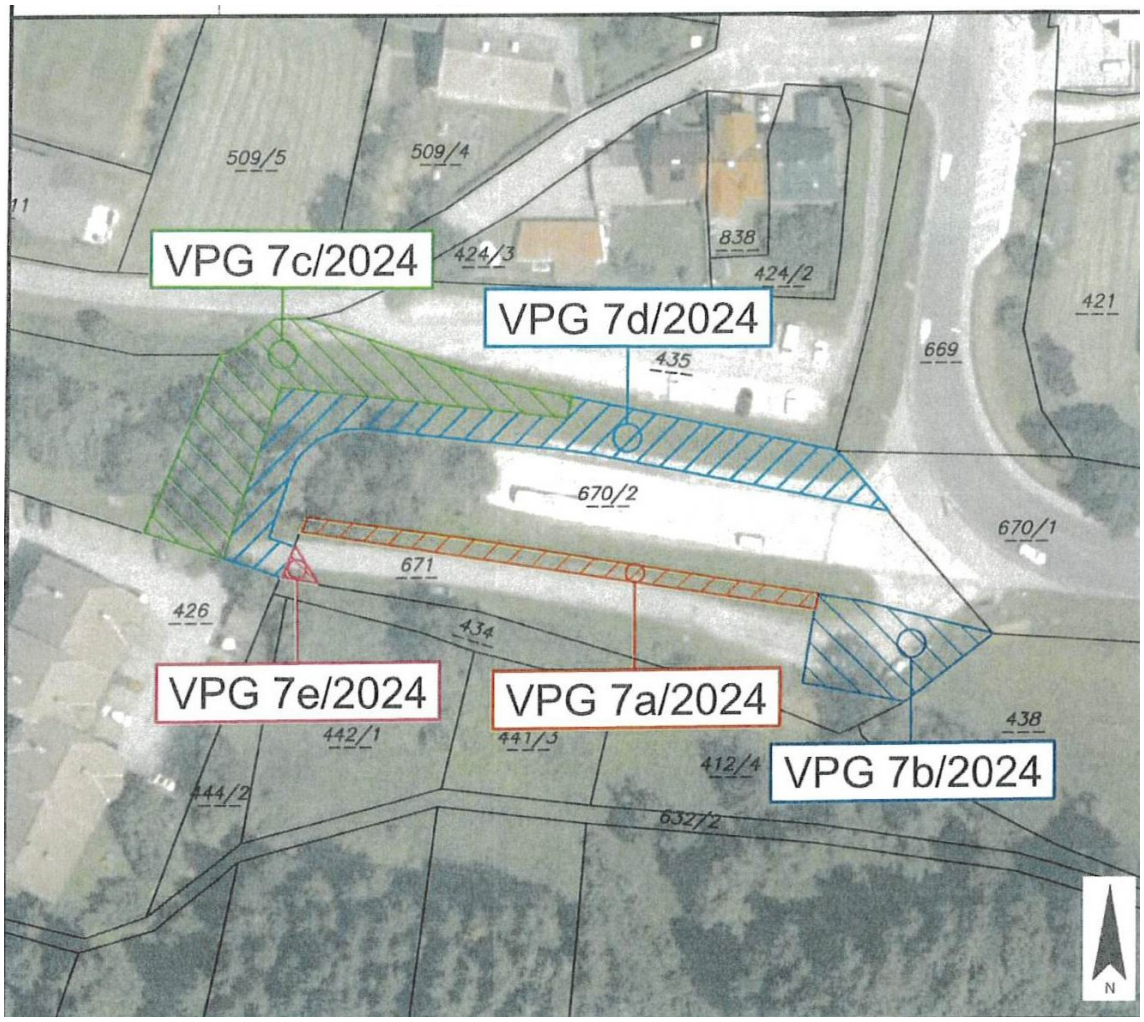
7c/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 670/2, KG Hermagor, von „Bauland – Wohngebiet“ in „Grünland – Parkplatz“ im Gesamtausmaß von ca. 767 m².

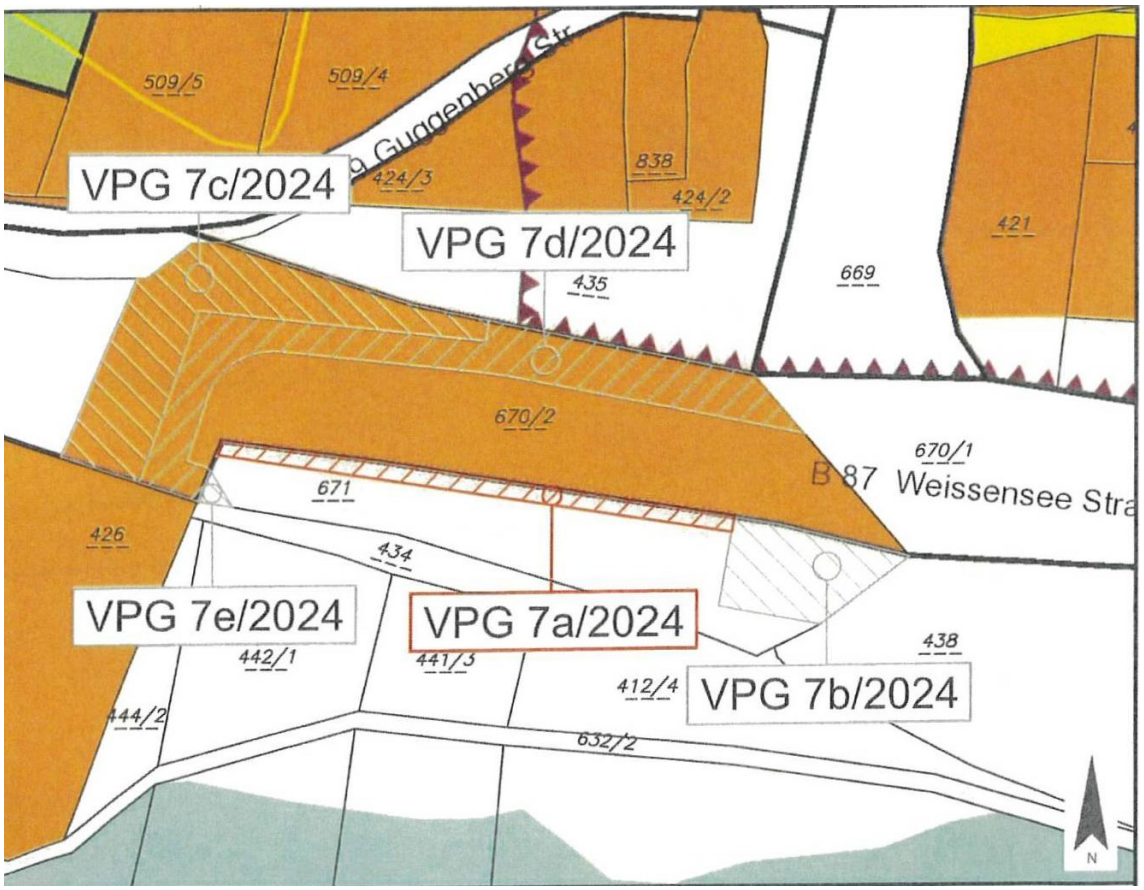
7d/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 670/2, KG Hermagor, von „Bauland – Wohngebiet“ in „Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche“ im Gesamtausmaß von ca. 822 m².

7e/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche“ im Gesamtausmaß von ca. 16 m².

Die beabsichtigten Umwidmungen wurden mit Kundmachung vom **07.01.2025 bis 07.02.2025**, Zahl: 610-1/01UW/2025/He/Ja-Gu kundgemacht.




VPG 7c/2024
VPG 7d/2024
VPG 7e/2024
VPG 7a/2024
VPG 7b/2024
509/5
509/4
424/3
838
424/2
421
669
435
670/2
670/1
671
426
434
442/1
441/3
412/4
438
444/2
632/2
N


VPG 7c/2024
VPG 7d/2024
VPG 7e/2024
VPG 7a/2024
VPG 7b/2024
509/5
509/4
838
424/3
424/2
421
669
435
670/2
670/1
671
B 87 Weissensee Stra
426
434
442/1
441/3
412/4
438
444/2
632/2
N

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Änderung des Flächenwidmungsplanes Punkt

7a/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ im Gesamtausmaß von ca. 227 m²

7b/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland – Parkplatz“ im Gesamtausmaß von ca. 330 m²

7c/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 670/2, KG Hermagor, von „Bauland – Wohngebiet“ in „Grünland – Parkplatz“ im Gesamtausmaß von ca. 767 m²

7d/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 670/2, KG Hermagor, von „Bauland – Wohngebiet“ in „Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche“ im Gesamtausmaß von ca. 822 m²

7e/2024
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 671, KG Hermagor, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche“ im Gesamtausmaß von ca. 16 m²

die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

b.) Pkt. 3a-3c/2023; KG Tröpolach; Badeteich

Dieser Widmungspunkt wurde am 09.04.2024 im Planungsausschuss und 11.04.2024 im Stadtrat - vorbehaltlich einer positiven Stellungnahme vom Amt der Kärntner LR, Abt. 8, DI Wolschner - beschlossen. Die fehlende Stellungnahme der Abt. 8, Frau DI Wolschner ist zwischenzeitlich eingelangt und wurde daher am 18.02.2025 dem Planungsausschuss dieser Umwidmungspunkt nochmals zur Kenntnis gebracht werden.

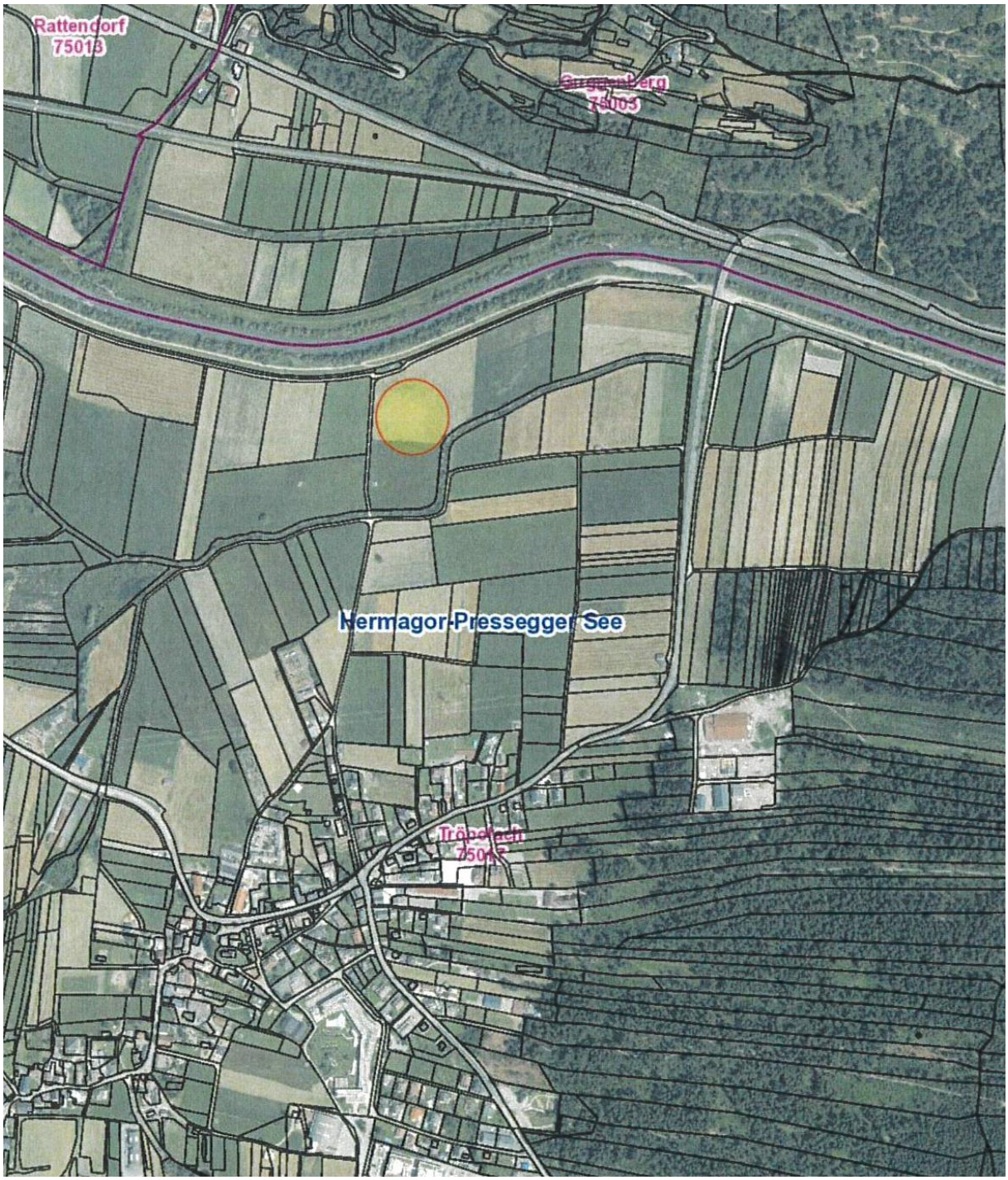
Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See beabsichtigt gemäß §§ 38 und 39 des K-ROG 2021, in der gültigen Fassung des Gesetzes LGBl. 59/2021 nachstehende Grundstücke umzuwidmen:

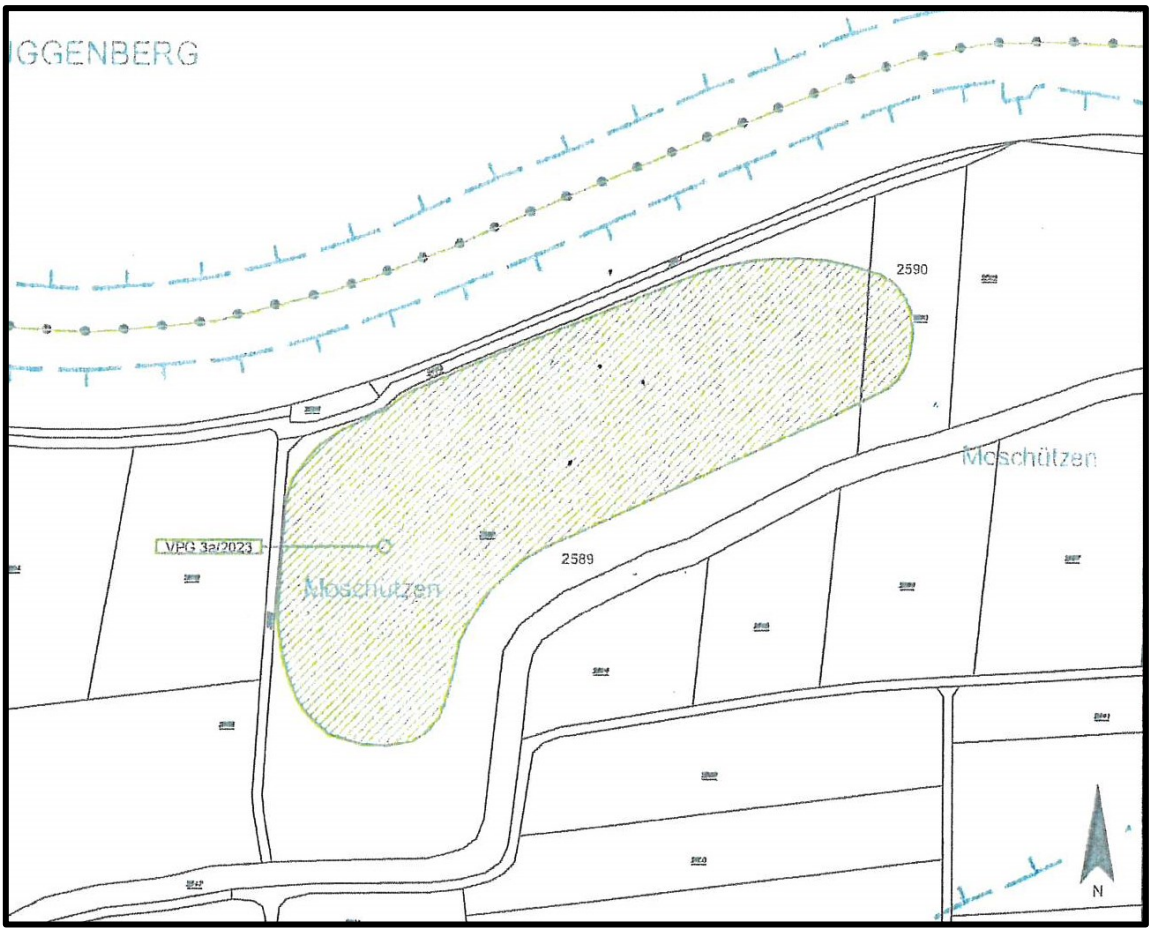
3a/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, 2590, alle KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Gewässer“ im Gesamtausmaß von 31.860 m²

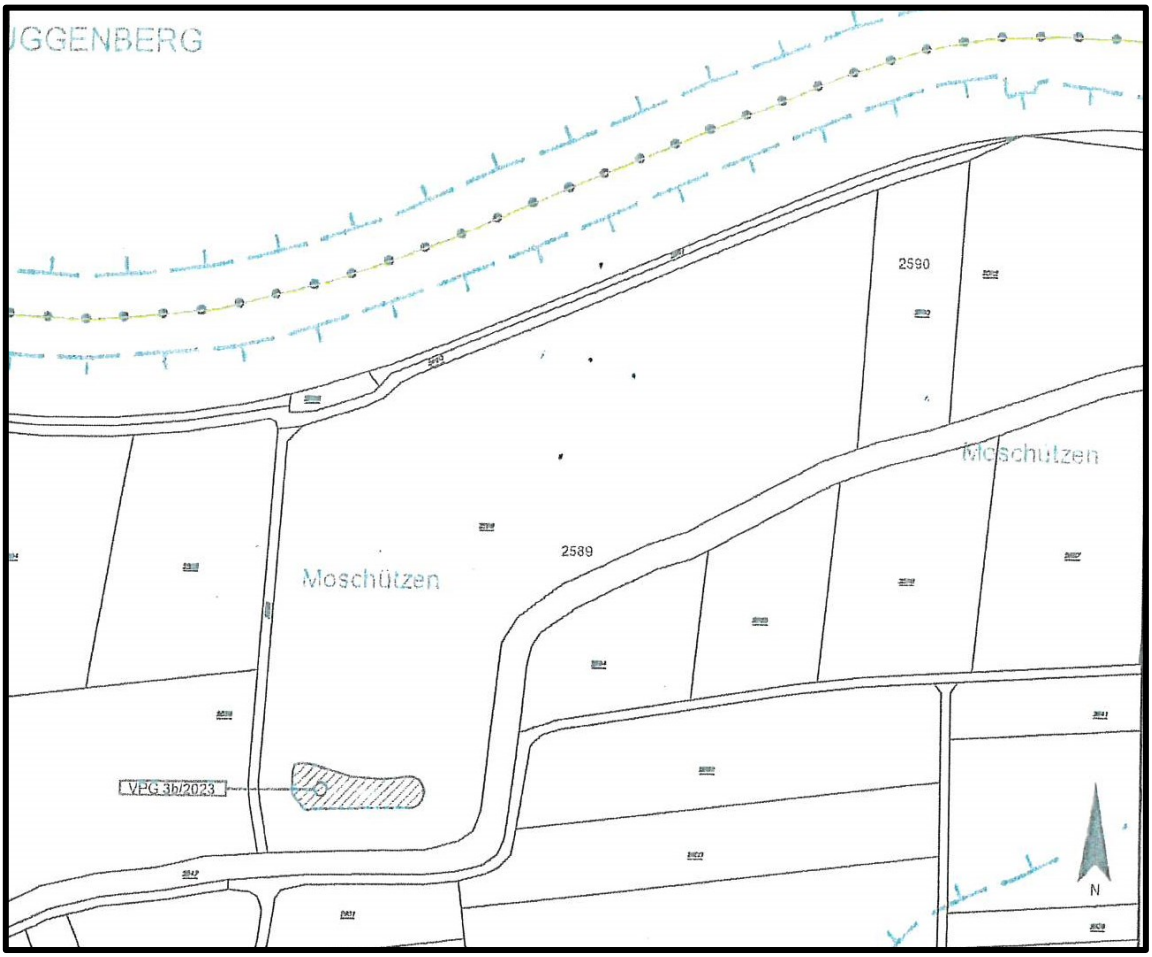
3b/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Kabinenbau“ im Gesamtausmaß von 985 m²

3c/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Liegewiese“ im Gesamtausmaß von 6.406 m²

Die beabsichtigten Umwidmungen wurden mit Kundmachung vom **16.02.2024 bis 19.03.2024**, Zahl: 610-1/01/2024/He/Ja-Gu kundgemacht.


Rattendorf
75013
Hermagor-Pressegger See


GGENBERG
2590
Moschützen
VPG 3a/2023
2589
Moschützen
N


GGENBERG
2590
Moschützen
2589
Moschützen
VPG 3b/2023
N

GGENBERG
2590
Moschützen
2589
Moschützen
VPG 3c/2023
N

Profil 5
Profil 4
Profil 3
Liegewiese
Ökologische Gestaltung
Wasserfläche
Wasser
20.000 m²
57.400 m²
Aushub
25.900 m³
108.000 m³
Wassertiefe 5 m
Stauziel Sole 20 m ü.A.
Vergleichsmaßstab
0 10 50 100
Profil 2
Kinder
Liegewiese
23.236 m²
N

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Änderung des Flächenwidmungsplanes

3a/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, 2590, alle KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Gewässer“ im Gesamtausmaß von 31.860 m² und

3b/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Kabinenbau“ im Gesamtausmaß von 985 m² sowie

3c/2023
Umwidmung von Fläche(n) der Parzelle(n) Nr. 2589, KG Tröpolach, von „Grünland - Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Grünland - Liegewiese“ im Gesamtausmaß von 6.406 m² und

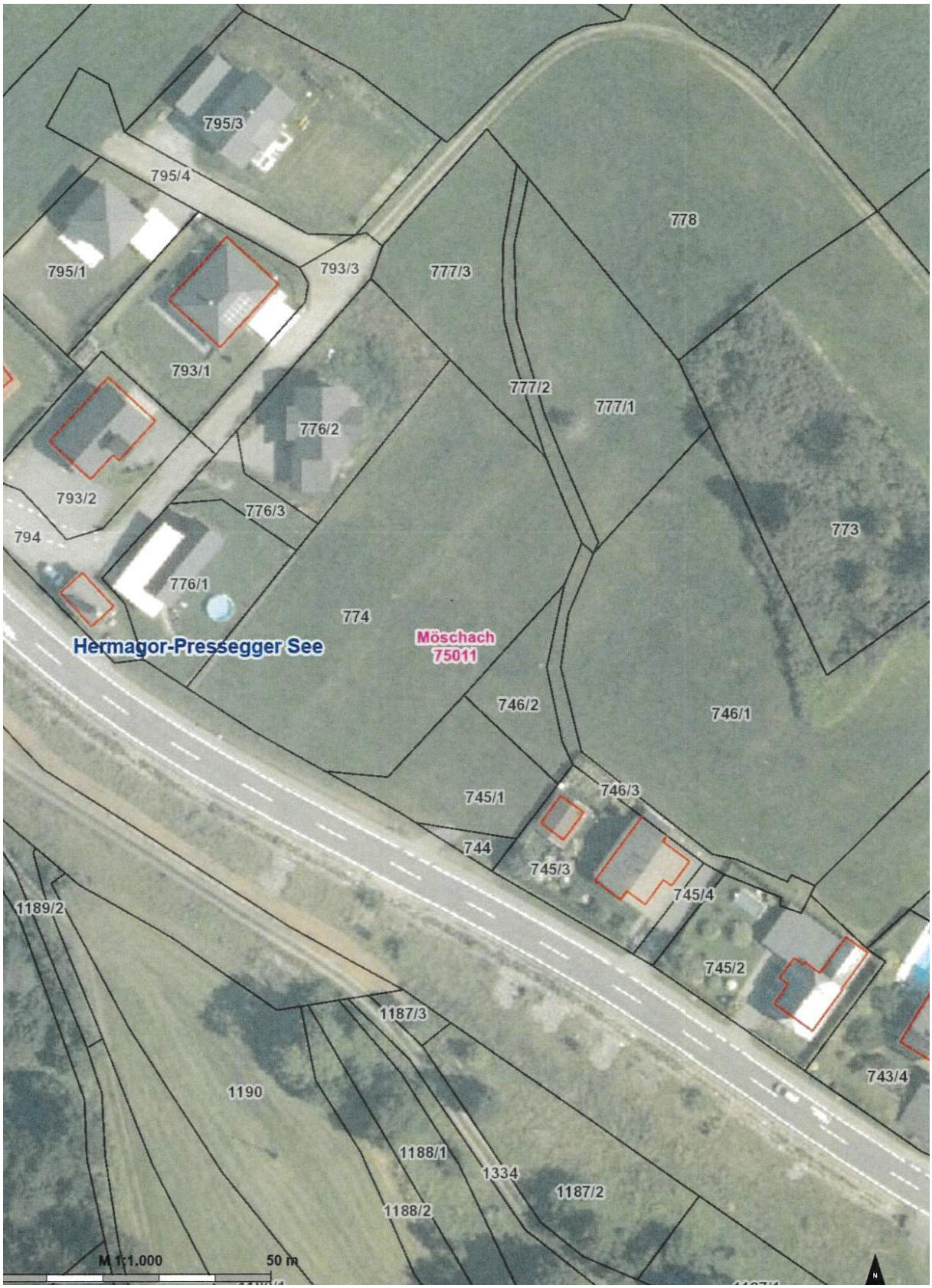
die Zustimmung erteilen.

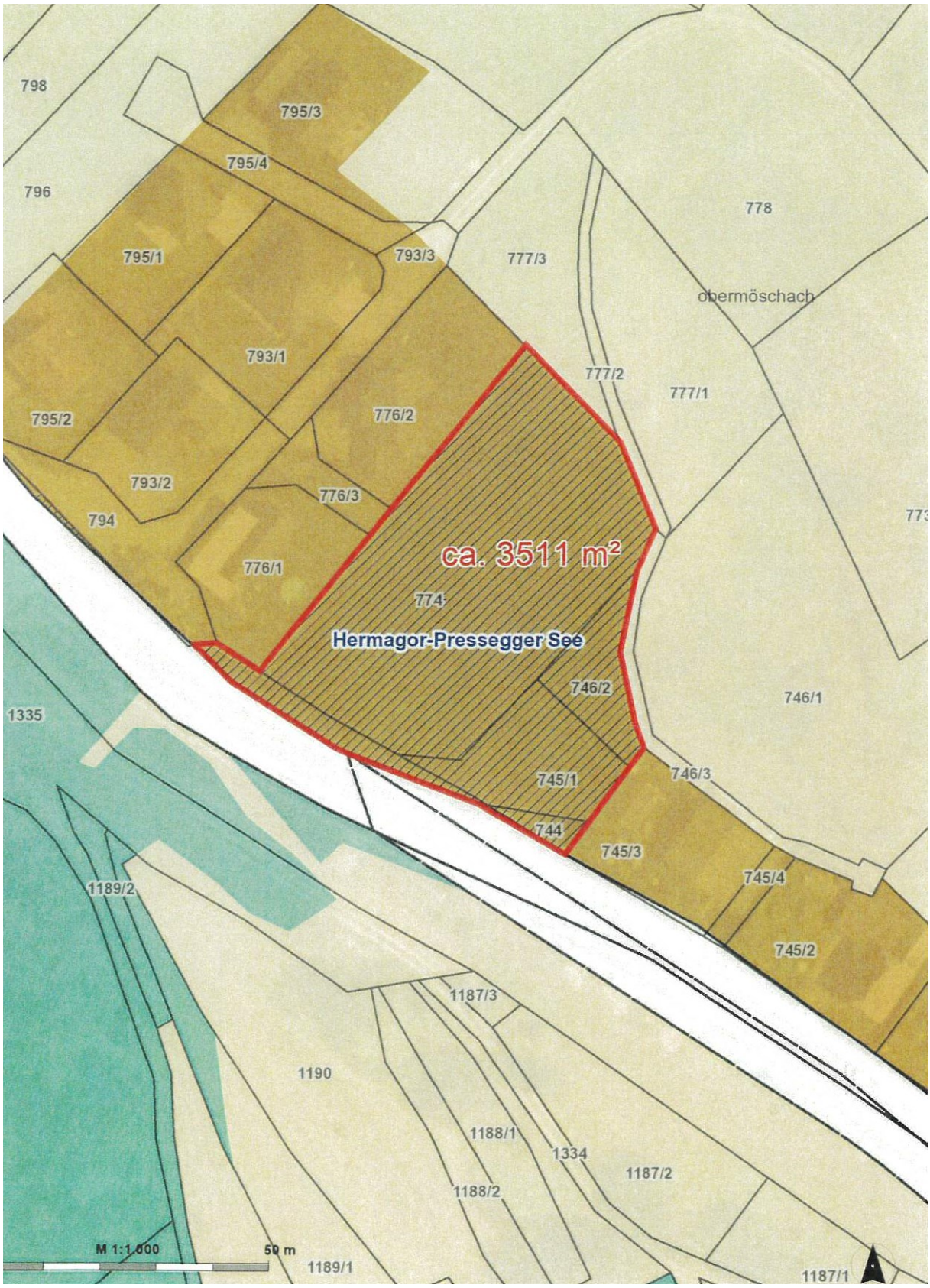
ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (25:0)** angenommen.

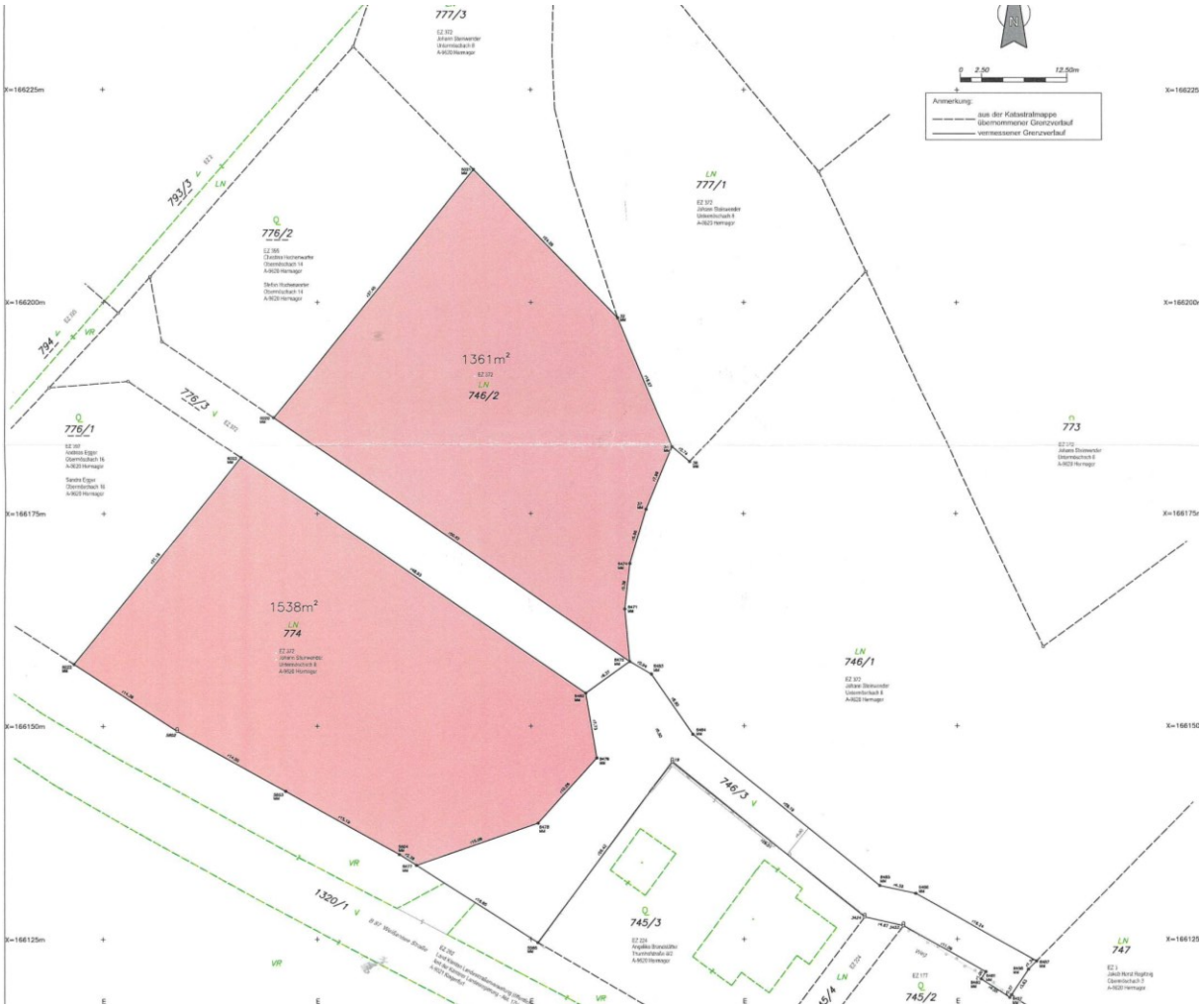
Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 7. der Tagesordnung:
Aufhebung Aufschließungsgebiet A 31; Steinwender Johann

BERICHT:
Bgm. Leopold ASTNER berichtet:
Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See hat mit 8. Jänner 2003, Zl. 610-1/2003, unter anderem die Grundstücke 744, 745/1, 746/2 und 774 jeweils KG Möschach als Teile des Aufschließungsgebietes A 31 verordnet. Diese Verordnung wurde mit Bescheid des Amtes der Ktn. Landesregierung vom 10.4.2003, Zl. 3Ro-48-1/2-2003, genehmigt und Donnerstag, den 17.4.2003, in der Kärntner Landeszeitung kundgemacht.


795/3
795/4
795/1
793/3
777/3
778
793/1
777/2
777/1
776/2
793/2
776/3
773
794
776/1
774
Hermagor-Pressegger See
Möschach
75011
746/2
746/1
745/1
746/3
744
745/3
745/4
1189/2
745/2
1187/3
743/4
1190
1188/1
1334
1187/2
1188/2
M 1:1.000
50 m


798
795/3
795/4
796
778
795/1
793/3
777/3
obermöschach
793/1
777/2
777/1
795/2
776/2
793/2
776/3
794
776/1
ca. 3511 m²
774
Hermagor-Pressegger See
746/2
746/1
1335
745/1
746/3
744
745/3
745/4
1189/2
745/2
1187/3
1190
1188/1
1334
1187/2
1188/2
M 1:1.000
50 m
1189/1
1187/1



ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Freigabe von Flächen des Aufschließungsgebietes A 31 betreffend Teilflächen der als Bauland-Dorfgebiet-Aufschließungsgebiet gewidmeten Grundstücke bzw. Teilgrundstücke 744, 745/1, 746/2 und 774 jeweils KG Möschach im Ausmaß von ca. 2.351 m² die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (24:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 1. Vizebgm. JANK Roland, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GRin GROINIG Ivonne MA, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:
Errichtung einer Fischaufstiegshilfe an der Gössering; Vergabe der Baumeisterarbeiten

BERICHT:
StR Siegfried PIRKER berichtet:

Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See beabsichtigt, im Bereich der Geschiebesperre am Gösseringgrabeneingang eine Fischaufstiegshilfe zu errichten.

Für die umfangreich geförderte Anlage (Eigenanteil der Gemeinde beträgt nur 2 %) wurden nach Versand der Ausschreibungsunterlagen, erstellt von der Tschernutter Consultung GmbH, die Angebote zum Abgabetermin am 11. Feber 2025, 10.00 Uhr, von vier Firmen abgegeben. Die Angebotseröffnung wurde am 11. Feber 2025 im Beisein von Bgm. DI. Leopold ASTNER, Stadtamtsleiter Bernhard RESCH, Ing. Richard KRIEBER, Ing. Wolfgang LORA, Markus BRANDSTÄTTER sowie der Herren Aladin ALDZIC (STRABAG) und DI. Christian SEIWALD (Fa. Seiwald) durchgeführt.

Ergebnisse der Ausschreibung:

1)	Seiwald Bau GmbH, 9640 Kötschach	€ 575.851,57
2)	Rumpf Bau GmbH, Murau	€ 704.927,20
3)	Swietelsky AG, Klagenfurt	€ 880.704,08
4)	Strabag, Villach	€ 687.170,25

Die Angebote wurden danach durch das Planungsbüro Tschernutter Consulting GmbH, 9500 Villach, Fabriksteig, auf rechnungs- und formgemäße Richtigkeit sowie Vollständigkeit gemäß den Vergabebestimmungen geprüft (Beilage) und folgender Vergabevorschlag erstellt (vertiefte Angebotsprüfung wurde nur für den erst- und zweitgereihten Bieter durchgeführt):

1)	Seiwald Bau GmbH, 9640 Kötschach	€ 575.851,57
2)	Strabag, Villach	€ 687.170,25

Aufgrund einer zusätzlichen durchzuführenden Verzinkung der Anlagenteile war der Angebotspreis der Firma Seiwald um € 7.452,03 auf **somit € 583.303,60** zu erhöhen.

Die angeführten Summen sind **Bruttopreise.**

ANTRAG:

StR Siegfried PIRKER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem Vorschlag zur Auftragsvergabe der Baumeisterarbeiten an den Billigstbieter, die Firma Seiwald Bau GmbH, 9640 Kötschach, in Höhe von Brutto EUR 583.303,60 die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (27:0)** angenommen.

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:
Überbauung öffentliches Gut; Grdst. 2261/4, KG Tröpolach

BERICHT:
Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Die Samerhof Betriebs GmbH vertreten durch Herrn Christian Wassertheurer, hat mit Schreiben vom 20.01.2025, den Antrag um Überbauung eines Teilstückes des öffentlichen Gutes Grdst. 2261/4 KG Tröpolach im Ausmaß von 2,16 m², für die Errichtung einer Luftwärmepumpe zum effizienten Beheizen des Objektes 9631 Tröpolach 45 (Haus Burgstaller) gestellt.

Für die Benützung des öffentlichen Gutes wird die Verrechnung gemäß der Verordnung des Gemeinderates vom 07.12.2010, Zahl: 920-841/2010-Rb, worin die Abgaben für den Gebrauch von öffentlichem Gemeindegrund und des darüber befindlichen Luftraumes festgelegt wird, herangezogen (pro angefangenem m² - jährliche Pacht € 1,45).

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Benützung des öffentlichen Gutes, Grdst. 2261/4, KG Tröpolach im Ausmaß von 2,16 m² die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (27:0)** angenommen.

Zu Punkt 10. der Tagesordnung:
Privatgrund Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See, Grdst. 28/2, KG Görtschach; Pacht PKW Abstellplatz

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Vereinbarung mit Frau STEFAN betreffend die Nutzung einer Teilfläche von 12,5 m² des Grundstückes 28/2 KG Görtschach die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GR RONACHER Siegfried, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Zu Punkt 11. der Tagesordnung:
Anpassung der Tarife Strandbad Hermagor-Pressegger See

Bezeichnung	Zeiten	Alter	2016- 2024	2025
Erwachsene	ganztags		€ 4,50	**€ 6,00**
Kinder	ganztags	bis 5,99 Jahre		**gratis**
Kinder	ganztags	6 - 13,99 Jahre	€ 2,20	**€ 2,80**
Jugend	ganztags	14 - 17 Jahre	€ 3,50	**€ 5,00**
Erwachsene	ganztags	Mit + Card Premium/ +CARD holiday		**lt. Vereinbarung**
Kinder	ganztags	Mit + Card Premium		
Erwachsene	Ab 15 Uhr		€ 3,50	**€ 5,00**
Kinder	Ab 15 Uhr	bis 5,99 Jahre	€ 1,70	**gratis**
Kinder	Ab 15 Uhr	6 - 13,99 Jahre		**€ 2,20**
Jugend	Ab 15 Uhr	14 - 17 Jahre	€ 2,50	**€ 4,00**
Erwachsene	Saisonkarte		€ 55,00	**€ 72,00**
Kinder	Saisonkarte	bis 5,99 Jahre		**gratis**
Kinder	Saisonkarte	6 - 13,99 Jahre	€ 22,00	**€ 30,00**
Jugend	Saisonkarte	14 - 17 Jahre	€ 50,00	**€ 55,00**
Familie	Saisonkarte		€ 115,00	**€ 155,00**
Alleineerziehende	Saisonkarte		€ 66,00	
Vorverkauf (bis 1. Woche im Juni)	Saisonkarte			**- 15 % Rabatt**
Liege	ganztags		€ 4,00	**€ 5,00**
Liege	Ab 14 Uhr		€ 2,80	
Sonnenschirm	ganztags		€ 2,80	**€ 3,50**
Sonnenschirm	Ab 14 Uhr		€ 1,80	
Tretboot/Ruderboot	Je Stunde	ohne Rutsche	€ 8,00	**€ 12,00**
Tretboot	Je Stunde	mit Rutsche	€ 10,00	**€ 15,00**
Kabine	ganztags	Einsatz € 10,00	€ 2,80	**€ 3,50**
Kabine	Saisonkarte	Einsatz € 10,00	€ 77,00	
Kästchen	ganztags	Einsatz €10,00	€ 1,80	**€ 2,50**
Kästchen	Saisonkarte	Einsatz € 10,00	€ 33,00	
Tischtennis	Je-Stunde	Pro Person	€ 3,30	**€ 3,50**
Minigolf Erwachsene			€ 3,50	**€ 4,00**
Minigolf Kinder			€ 3,00	**€ 3,00**

Minigolf Erwachsene +CARD holiday	**€ 3,00**
Minigolf Kinder +CARD holiday	**€ 2,00**

ANTRAG:

Vizebgm.in Irmgard HARTLIEB stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Tarifanpassung im Strandbad Hermagor-Pressegger See ab der Saison 2025 laut beil. Tarifaufstellung die Zustimmung erteilen. Die Badetarife sind nach dem von der Statistik Austria veröffentlichten VPI 2020, wie vorgetragen, wertzusichern.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (25:0)** angenommen.

Dem Antrag zugestimmt haben: Bgm. DI ASTNER Leopold, 2. Vizebgm.in HARTLIEB Irmgard, StR DI PIRKER Siegfried, StR Ing. WALLNER Wolfgang, StR BURGSTALLER Hannes, StR Mag. TILLIAN Karl, GR Dr. POTOCNIK Christian, GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M., GRin GROINIG Ivonne MA, GRin KILZER Veronika, GRin Mag.a BENEKE Elke, GRin BRANZ Tamara, GR Mag. POPATNIG Wilhelm, GRin SEIWALD-EBNER Kordula, GR BACHMANN Günther, GR PHILIPPITSCH Bernd, GR OBERJÖRG Martin, GRin KÜHNE Brigitte, GR KOTOUC Martin, GR STEINWENDER Christian, GRin Sarah STURM-LANDSFELDT, GRin BALL Christina, E-GRin FILIPPITSCH Martina, E-GR DOMAINKO Otmar, E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas

Bevor der öffentliche Teil der Gemeinderatssitzung endet, berichtet Bgm. Leopold ASTNER über den Antrag der Gemeinderäte der Liste Tillian, der dieser Niederschrift als **ANLAGE D** beigefügt ist und wie folgt lautet:

ANTRAG gem. § 41 K-AGO i.d.g.F.
„Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Engelbert OBERNOSTERER und Herbert UNTERBERGER“

Sehr geehrter Her Bürgermeister, lieber Leopold!
Im Sinne des § 41 K-AGO i.d.F. vom 31.12.2024 stellen wir den selbständigen Antrag, Herrn Engelbert Obernosterer und Herrn Herbert Unterberger die Ehrenbürgerschaft der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger laut § 16 K-AGO zu verleihen.

Begründung:

Gemäß § 16 leg.cit. können Personen, die sich um die Gemeinde besonders verdient gemacht haben, vom Gemeinderat mittels Ehrungen ausgezeichnet werden und insbesondere zu Ehrenbürgern der Gemeinde ernannt werden.

Bisher wurden diese Ehren immer nur verdienten politischen Mandataren der Stadtgemeinde zuteil. Nun ist es unserer Meinung nach höchst an der Zeit, dass zwei hochangesehene Hermagorer Kulturschaffende, die weit über die Landesgrenzen bekannt sind und geschätzt werden, mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadtgemeinde Hermagor-Presseggersee geehrt und gewürdigt werden.

*Herbert Unterberger *2. Jänner 1944 Hermagor*

War Schüler von Hans Domenig, studierte an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Hans Andre und Herbert Boeckl. Nach dem Diplom unterrichtete er am MUPÄD in Hermagor und arbeitet seit 1967 als freischaffender Bildhauer.

Neben seinen vielen Werken in öffentlichen Räumen, hatte er weltweit zahlreiche Einzelausstellungen wie z.B. in Wien, Straßburg, Kairo, Peking, Peru, Bolivien, See Genezareth etc., viele Ausstellungsbeteiligungen und Symposien.

*Engelbert Obernosterer *28. Dezember 1936 St.Lorenzen i. Lesachtal*

Besuchte das Gymnasium Tanzenberg, studierte Germanistik und Geschichte in Wien und arbeitete ab 1965 als VS und HS Lehrer sowie als Kunsterzieher am BORG Hermagor.

1975 erschien sein erstes Buch „Ortsbestimmung“, dem noch viele weitere Romane und Erzählungen folgen sollten. In seinen Büchern emanzipiert er sich von der bäuerlichen Lebensweise und reflektiert deren Lebensform satirisch-kritisch. 2004 veröffentlichte er das Theaterstück „Paolo Santonino“ (Uraufführung am Wieserberg in Dellach/Gail) das im Sommer 2024 mit großem Erfolg in Hermagor wieder aufgeführt wurde.
Für seine Arbeiten erhielt er bisher den Förderungspreis des Landes Kärnten 1974, das Österreichische Staatsstipendium für Literatur 1977, den Georg-Rendl-Literaturpreis 1980, den Humbert-Fink-Literaturpreis 2016.

Der Bürgermeister leitet diesen Antrag zur Vorberatung und Beschlussfassung an den Stadtrat weiter.

Damit ist die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung beendet. Bgm. Leopold ASTNER bedankt sich bei den Zuhörern und wünscht noch einen schönen Abend.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 22:53 Uhr